

Steirische Statistiken

Steiermark - Wintertourismus 2024/25

Heft 6/2025

Abteilung 17 Landes- und Regionalentwicklung

Referat Statistik und Geoinformation www.statistik.steiermark.at



Wintertourismus 2024/25

Vorwort

Im Winterhalbjahr 2024/25 konnte wieder ein neuer Rekordwert sowohl bei den Ankünften als auch bei den Übernachtungen im steirischen Wintertourismus erzielt werden. Der neue Höchstwert liegt nun bei über 1,8 Mio. Ankünften und mehr als 5,9 Mio. Nächtigungen.

Diese Ergebnisse erfordern eine tiefergehende Analyse der kurz- und langfristigen Entwicklungen in der Steiermark.

Die vorliegende Publikation untersucht daher sowohl Angebot als auch Nachfrage am steirischen Wintertourismusmarkt, wobei in der Betrachtung der Nachfrage nicht nur nach in- und ausländischer Herkunft unterschieden wird, sondern auch wesentliche Teilsegmente herausgenommen werden. So werden wie in den Jahren davor der Markt Liezen sowie die Herkunftsländer Deutschland und Ungarn unter die Lupe genommen. Auch wurden in diesem Bericht wieder die Ankünfte und Übernachtungen der Gäste aus der Tschechischen Republik aufgrund der dynamischen Entwicklung genauer betrachtet.

Wiederum wurde eine Gegenüberstellung der langfristigen Entwicklungen der Winterund Sommersaisonen nach Ankünften und Nächtigungen von 1977/78 bis 2024/25 für die Steiermark im Österreich-Vergleich vorgenommen.

Im Tabellenanhang sind schließlich die Zahlen der Ankünfte und Übernachtungen der letzten 6 Wintersaisonen auf Gemeindebene zu finden.

Graz, im Oktober 2025

AU ISSN 0039-1093

69. Jahrgang

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A17 Landes- und Regionalentwicklung

Redaktion: DI Martin Mayer, Tel.: 0316/877-2904, FAX: 0316/877-5943

Trauttmansdorffgasse 2, 8010 Graz E-mail: abteilung17@stmk.gv.at Internet: www.statistik.steiermark.at Druck: Abteilung 2 – Zentralkanzlei 8010 Graz-Burg, Hofgasse 15

Die Landesstatistik Steiermark sowie alle Mitwirkenden an den beigefügten Unterlagen haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Steiermark: Wintertourismus 2024/25 INHALTSVERZEICHNIS

1	Zus	ammer	nfassung	7
2	Die	allgem	neine wirtschaftliche Situation	8
3	Öst	erreich	: Neuer Rekord bei Ankünften und Übernachtungen im Winterhalbjahr 2024/25	9
	3.1	Vergle	eich der der Winter- und Sommerhalbjahre von 1979/80 bis 2024/25	11
4	All	gemein	e Erläuterungen zum Tourismus in der Steiermark	16
	4.1		merkungen	
	4.2	Klassi	fikation der Unterkunftsarten*	17
5	Die	tourist	ische Nachfrage - Ankünfte und Übernachtungen in der Steiermark	18
	5.1		rsaison 2024/25: Wieder Rekord bei Ankünften und Übernachtungen	
	5.2 5.3		ntwicklung der Übernachtungen nach Marktsegmenten	
	5.4		ästebewegung nach der Art der Fremdenunterkunft	
		5.4.1	Bevorzugte Unterkunftsart in der Steiermark im Winterhalbjahr 2024/25	
		5.4.2	Übernachtungen in den einzelnen Betriebsgruppen	
	5.5	Die G	ästestruktur nach Herkunftsländern	
		5.5.1	Herkunftsland Österreich	
		5.5.2	Wichtigste Herkunftsmärkte aus dem Ausland	30
		5.5.3	Längerfristiger Vergleich: Deutschland, Ungarn und Tschechien	31
	5.6	Die Na	ächtigungen nach Erlebnisregionen im Winterhalbjahr 2024/25	34
		5.6.1	Die Nächtigungen der In-/Ausländer sowie aller Gäste nach Erlebnisregionen	34
	5.7	Die Na	ächtigungen nach Bezirken im Winterhalbjahr 2024/25	36
		5.7.1	Die Nächtigungen der In-/Ausländer sowie aller Gäste nach Bezirken	36
		5.7.2	Die Nächtigungskennzahlen auf der Bezirksebene im Winter 2024/25	38
		5.7.3	Der Bezirk Liezen	40
	5.8	Die Na	ächtigungen auf Gemeindeebene im Winterhalbjahr 2024/25	42
		5.8.1	Die TOP-20 Tourismusgemeinden	42
		5.8.2	Die Nächtigungszuwächse der Gemeinden im Winterhalbjahr 2024/25	44
		5.8.3	Die Nächtigungsabnahmen der Gemeinden im Winterhalbjahr 2024/25	45
	5.9	Die Na	ächtigungsdichte	46
6	Tab	ellenhi	nweis	49
7	Lite	eraturve	erzeichnis	49
8	Ger	neinde	tabellen	50
BERIC	HTE	AUS D	ER PUBLIKATIONSREIHE "STEIRISCHE STATISTIKEN" SEIT 1980	67

STEIERMARK Wintertourismus 2024/25

Marianne Zechner

1 Zusammenfassung

- ➤ Im abgelaufenen Winterhalbjahr 2024/25 wurde sowohl bei den Ankünften als auch bei den Übernachtungen wieder ein neues Rekordergebnis erzielt. Insgesamt wurden 1.843.352 Gästeankünfte und 5.943.273 Übernachtungen in der Steiermark gezählt, das sind um +45.404 oder +2,5% mehr bei den Ankünften und um +24.713 bzw. +0,4% mehr bei den Nächtigungen.
- ▶ Die Ankünfte aus dem Ausland stiegen um +14.457 bzw. +2,0%, aus dem Inland gab es im abgelaufenen Winterhalbjahr ebenfalls ein Gästeplus mit +30.947 bzw. +2,8%. Das leichte Plus bei den Übernachtungen ist auf die Gäste aus dem Inland zurückzuführen, deren Nächtigungen sind um +55.932 bzw. +1,8% gestiegen, der Ausländertourismus verzeichnete eine Abnahme um -31.219 Übernachtungen, was einem Minus von 1,1% entspricht.
- ➤ Fast zwei von drei Wintertouristen kommen aus dem Inland, wobei hier Gäste aus der Steiermark (25,3%), aus Wien (22,1%) und aus Niederösterreich (21,1%) den größten Anteil mit gemeinsam 68,5% stellen.
- Der größte Anteil der ausländischen Gäste kommt aus Deutschland, und hier

- aus **Bayern**, es folgen die Touristen aus **Ungarn** und der **Tschechischen Republik**.
- ➤ Eine große **Dynamik** weisen der **ungarische** und **tschechische Markt** auf: Im Zehn-Jahresabstand haben die **Ankünfte** der **ungarischen** Gäste um 27,1% und die Nächtigungen um 16,8% zugenommen. Die **Ankünfte** (+79,9%) und die **Nächtigungen** (+78,6%) der **tschechischen** Urlauber sind noch deutlicher gestiegen.
- Auf Bezirksebene ist Liezen mit 42,7% Gesamtanteil und über 2,5 Mio. Übernachtungen der mit Abstand nächtigungsstärkste Bezirk der Steiermark. Die obersteirischen Bezirke Liezen und Murau sind zusammen mit 53,9% für über die Hälfte aller Übernachtungen verantwortlich.
- Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer liegt bei 3,2 Nächten, 2,9 Nächte bei den inländischen und 3,8 Nächte bei den ausländischen Gästen.
- > 58,8% der Gäste nächtigen in Hotels und ähnlichen Betrieben, 27,0% in Sonstigen Betrieben und 14,2% in Privatunterkünften.
- Die nächtigungsstärkste Gemeinde ist Schladming mit über 1 Mio. Nächtigungen, wobei hier fast zwei Drittel der Gäste aus dem Ausland kommen.
- ➤ Die Nächtigungsdichte mit 154,9 Nächtigungen pro Einwohner ist in Schladming am höchsten.

2 Die allgemeine wirtschaftliche Situation

Das Österreichische Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO) prognostiziert für das Jahr **2025 eine Stagnation des Bruttoinlandsproduktes** (Eurostat: -0,3%), damit liegt Österreich deutlich unter dem EU 27-Schnitt von +1,1% (Eurostat). Für **2026** prognostizieren die Experten des WIFO/IHS ein Wachstum von +1,2% bzw. +1,1%, und Eurostat ein Wachstum von +1,0%.

In den USA kam es nach einem Rückgang im Jahr 2020 (-2,2%), im Jahr 2021 zu einem Anstieg in der Höhe von +6,1%, 2022 von +2,5%, 2023 von +2,9% und 2024 von +2,8%. Für 2025 und 2026 wird ein Anstieg um je +1,6% prognostiziert

Die Inflationsrate betrug im Jahr 2024 2,9%, im Jahr 2023 lag diese bei 7,8%. Die Inflationsrate wird im Jahr 2025 lt. WIFO 2,9% betragen und im Jahr 2026 auf 2,2% zurückgehen.

Im Vergleich zur Inflationsrate stieg der der "BIP-Deflator" im Jahr 2024 um 3,3% folglich fiel der gesamtwirtschaftliche inländische Preiseauftrieb damit höher aus als die Veränderungsrate des Verbraucherpreisindex mit +2,9%.

Laut WIFO traf die Rezession die Bundesländer im Jahr 2024 unterschiedlich stark. In allen Regionen kam es zu einem Rückgang der Bruttowertschöpfung. Der private Konsum trug trotz beträchtlicher Reallohnzuwächse im Vergleich zum Vorjahr kaum zur Stärkung der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage bei. Die Sachgüterproduktion verzeichnete laut WIFO die stärksten Rückgänge in Kärnten, Oberösterreich und Niederösterreich. In der Steiermark kam es, trotz der ebenfalls stark industriell geprägten Wirtschaft, in der abgesetzten

Sachgüterproduktion lediglich zu einem geringen Rückgang. Bei den Nächtigungszahlen gab es hingegen ein Plus.

Die Exporte betreffend verzeichnete die Steiermark von 2023 auf 2024 (vorläufige Daten) einen Rückgang um -2,1% (nach einem Rückgang um -0,7% im Jahr 2023), somit wurden Waren im Wert von 28,3 Mrd. Euro ausgeführt. In Oberösterreich (-11,1%) und in Salzburg (-6,2%) kam es zum höchsten bzw. zweithöchsten Rückgang. Der Bundesschnitt beträgt -4,9%.

Die Steiermark weist für die Jahre 2010 bis 2024 eine positive Handelsbilanz (Exporte minus Importe) auf. Diese stieg im Jahr 2024 auf 7,3 Mrd. Euro an (2023: 7,1). Die Steiermark liegt damit, wie auch schon in den Jahren davor, an zweiter Stelle hinter Oberösterreich mit +11,8 Mrd. Euro.

Im vergangenen Winter (November 2024 bis April 2025) wurde bei Gästeankünften das bisherige Höchstniveau der Saison 2018/19 um gut 200.000 (+1,0%) übertroffen und erreichte 20,6 Mio., die Zahl der Nächtigungen verblieb mit knapp 72,4 Mio. dagegen noch um rund 530.000 bzw. 0,7% unter dem damaligen Allzeithoch. Im Jahresabstand wurden jeweils Zuwächse verzeichnet (Ankünfte +3,1%, Nächtigungen +1,8%).

3 Österreich: Neuer Rekord bei Ankünften und Übernachtungen im Winterhalbjahr 2024/25

20.617.122 Ankünfte bedeuten für das Winterhalbjahr 2024/25 und somit für Österreichs Tourismus bei den Ankünften ein neues Rekordergebnis. Mit 72.383.069 Nächtigungen konnte der Höchststand im Vorjahr von 72.915.300 um -0,7% nicht erreicht werden, ist aber das zweitbeste Ergebnis seit 1979

Österreichweit kommt es gegenüber dem Vorjahreswinter zu einer Zunahme um +626.319 (+3,1%) bei den Ankünften sowie um +1.297.944 Nächtigungen, was einem Plus von 1,8% entspricht.

Die Gäste aus dem **Ausland** verbrachten **55.844.302 Nächte** in Österreichs Unterkünften, damit kam es zu einer Steigerung um +1,8% bzw. um +999.465 Nächtigungen.

Die Gästeübernachtungen aus dem **Inland** stiegen leicht auf **16.538.767** was einem Plus von 1,8% bzw. +298.479 Übernachtungen entspricht.

Die nachfolgenden Grafiken 1 und 2 stellen die Veränderungen der Ankünfte und Nächtigungen vom Winterhalbjahr 2024/25 zum Winterhalbjahr 2023/24 in den österreichischen Bundesländern dar.

Aus Grafik 1 ist ersichtlich, dass im abgelaufenen Winterhalbjahr 2024/25 in 8 von 9 österreichischen Bundesländern Steigerungen bei den Ankünften erzielt werden konnten.

Die **höchste Zunahme** gab es in Wien mit beachtlichen +8,0%, es folgen das Burgenland mit +4,9%, Tirol mit +2,9%, an vierter Stelle die Steiermark mit +2,5%, Vorarlberg mit +2,2%, Salzburg mit +1,4%, Niederösterreich und Oberösterreich mit je +1,2%.

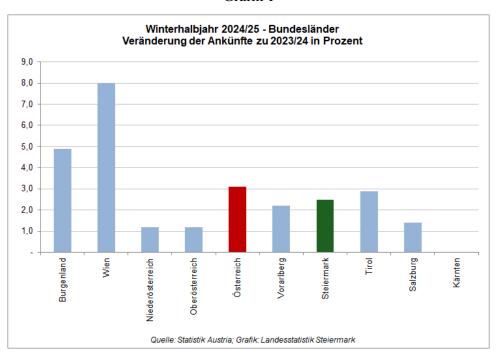
In **Kärnten** mit -0,4% gab es einen leichten **Rückgang**.

Aus Grafik 2 kann man entnehmen, dass es auch bei den Übernachtungen in 7 österreichischen Bundesländern zu Zuwächsen gekommen ist.

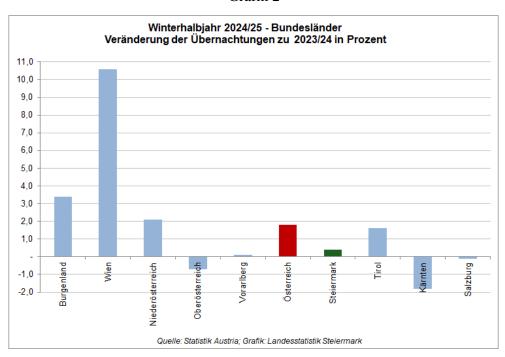
Hier liegt wieder Wien mit einem Plus von 10,6% voran, danach folgen das Burgenland mit +3,4%, Niederösterreich mit +2,1%, Tirol mit +1,6%, die Steiermark mit +0,4% sowie Vorarlberg mit +0,1%.

Ein **Nächtigungsminus** hingegen gab es in Kärnten mit -1,8%, in Oberösterreich mit -0,7% sowie in Salzburg mit -0,1%.

Grafik 1



Grafik 2



Im abgelaufenen Winterhalbjahr wurden insgesamt fast 73,4 Mio. Nächtigungen verzeichnet, davon wurden über 55,8 Mio. aus dem Ausland und etwas mehr als 16,5 Mio. aus dem Inland gezählt. Das Plus von rund 1,3 Mio. Übernachtungen stammt zu einem überwiegenden Teil aus dem Ausland.

Israel mit +166.164, die Niederlande mit 165.583 sowie die USA 129.743 hatten im Winterhalbjahr 2024/25 die höchsten absoluten Nächtigungszunahmen.

Aus dem Herkunftsland **Deutschland** mit **-259.124**, Dänemark mit -67.996 sowie Belgien mit -31.216 gab es absolut die **höchsten absoluten Nächtigungseinbußen**.

Die höchsten **relativen Nächtigungszunahmen**, bei aber teilweise geringen Nächtigungsanteilen, wurde aus Israel (+97,5%), Brasilien (+37,5%) sowie aus Kanada (+32,3%) errechnet.

Auch die anderen Märkte aus den **zentralund osteuropäischen Ländern** zeigten weiter steigende Tendenzen und Österreich als Urlaubsdestination nahm gegenüber dem Vorjahreswinter weiter an Beliebtheit zu. So gab es Zuwächse etwa bei Gästen aus der Ukraine +67.260 (+28,1), aus Polen +101.248 (+6,7%), aus Rumänien +39.152 (+6,5%) oder aus Tschechien mit +94.839 (+4,7%) Nächtigungen.

Weiters **entwickelten** sich auch die **Fernmärkte** weiter **positiv**. Wie bereits in den Vorjahren, gilt auch für das Winterhalbjahr 2024/25, dass die Nachfrage nach höherwertigen Quartieren anhält.

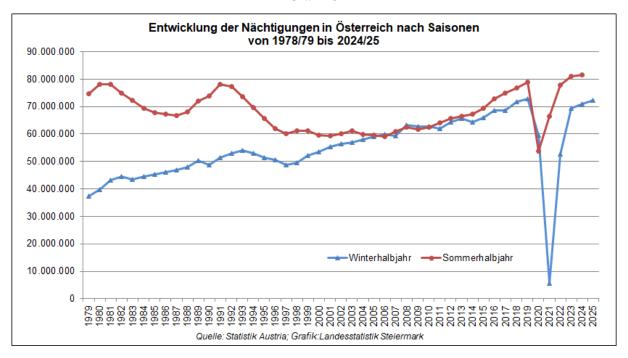
Insgesamt nächtigten **60,8%** aller Gäste in **Hotels und ähnlichen Betrieben**. Auf die Kategorie 5-/4-Stern Betriebe entfallen insgesamt 36,8% aller Nächtigungen (26,6% der inländischen Gäste und 73,4% der ausländischen Gäste). **15,8%** aller Nächtigungen im Winterhalbjahr 2024/25 entfielen auf **Privatquartiere** und **23,4%** auf **Sonstige gewerbliche Beherbergungsbetriebe**.

3.1 Vergleich der Übernachtungen und Ankünfte der Winter- und Sommerhalbjahre von 1979/80 bis 2024/25

Im langfristigen Vergleich Österreichs ist erkennbar, dass die Zahl der Nächtigungen in den Sommerhalbjahren seit 1980 im Trend eher rückläufig war, jene der Winterhalbjahre jedoch zugenommen hat.

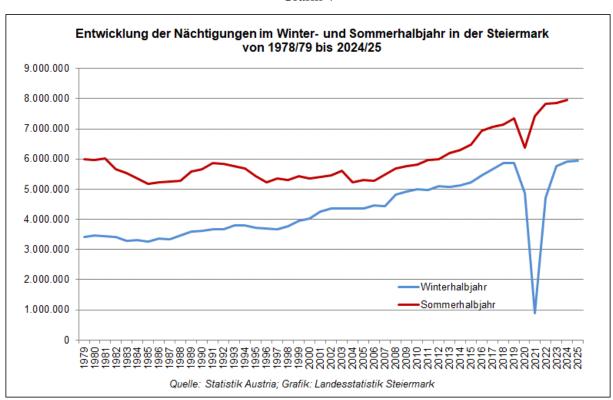
Im Jahr 2006 überwogen erstmals die Übernachtungen in der Wintersaison, welche sich in den Jahren 2008 bis 2010 fortsetzte. Seit 2011 sind jedoch wieder die Nächtigungen in den Sommerhalbjahren mit einem deutlichen Plus von fast 762.000 (2013) bis über 11,6 Mio. (2023) Übernachtungen voran. Somit haben sich in den letzten Jahren in etwa zwei gleich starke Saisonen entwickelt.

Grafik 3



Auf den folgenden Seiten soll nun untersucht werden, wie sich die Ankünfte und Nächtigungen der Winter- und Sommersaisonen in den Bundesländern und in der Steiermark entwickelt haben. Die folgende Grafik 4 zeigt die Entwicklung der Winter- und Sommersaisonen von 1979 bis 2024 für die Steiermark.

Grafik 4

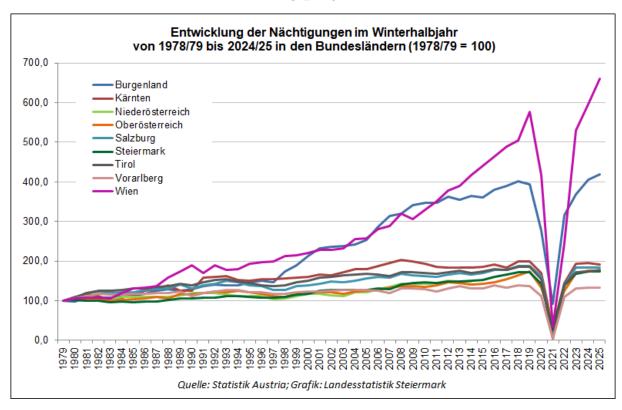


Betrachtet man die langjährige Entwicklung der Winter-Nächtigungen in den Bundesländern von 1979 bis 2025, so sieht man, dass die Steiermark im Mittelfeld liegt und ihre Nächtigungszahlen um 71% gestiegen sind. In den Winterhalbjahren 2007/08 bis 2017/18 kam es jährlich zu neuen Rekordzahlen, welche nur 2010/11 und im WM-Jahr 2012/13 unterbrochen wurden (Grafik 5). Im abgelaufenen Winterhalbjahr 2024/25 gab es nach 2023/24 wieder einen neuen Rekord.

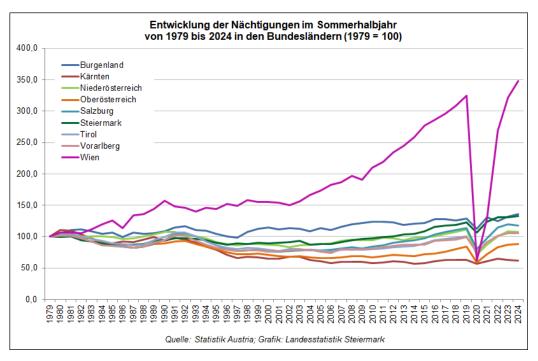
Im Sommer liegt die Steiermark an dritter Stelle in der Entwicklung der Sommernächtigungen. Im Vergleichszeitraum 1979 bis 2024 wurden **1981** erstmals mehr als **6 Mio. Nächtigungen** erzielt. Von 1982 bis 2012 konnte diese Höchstzahl nicht mehr erreicht werden. Erst 2013 wurde die Nächtigungszahl aus dem Jahre 1981 wieder deutlich überschritten. Seit her gibt es auch hier jährlich Nächtigungsrekorde, so wurde zB im Sommerhalbjahr **2017** erstmals die **7 Mio-Grenze** überschritten.

Im abgelaufenen Winterhalbjahr 2024/25 konnten mit 7,95 Mio. erstmals fast **8 Mio. Nächtigungen** erzielt werden. (siehe Grafik 6).

Grafik 5



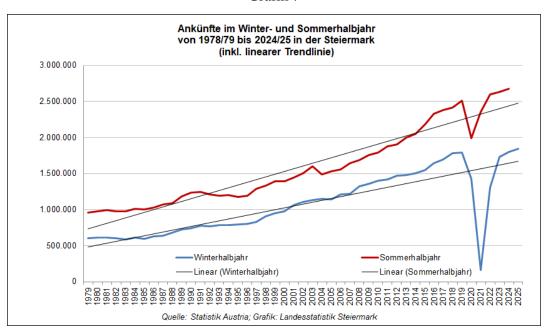
Grafik 6



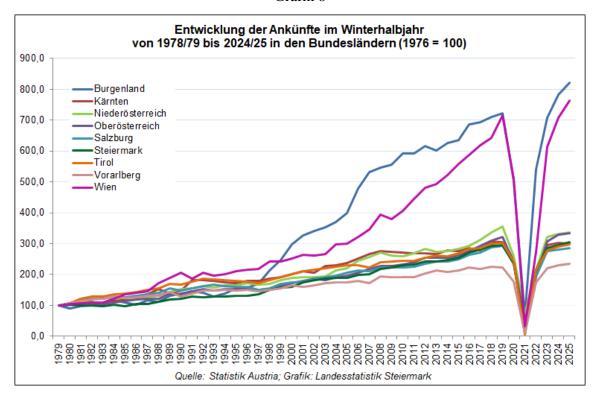
Anders als die Nächtigungen verlaufen die Ankünfte: Sowohl die Ankünfte in der Winter- als auch in der Sommersaison sind seit 1979 stark angestiegen. So beträgt der Zuwachs in der Wintersaison erstaunliche +203,6% und in der Sommersaison deutliche

+178,6%. Bei den Ankünften gibt es seit dem Sommer 2005 bzw. Winter 2006 jährlich neue Spitzenwerte.

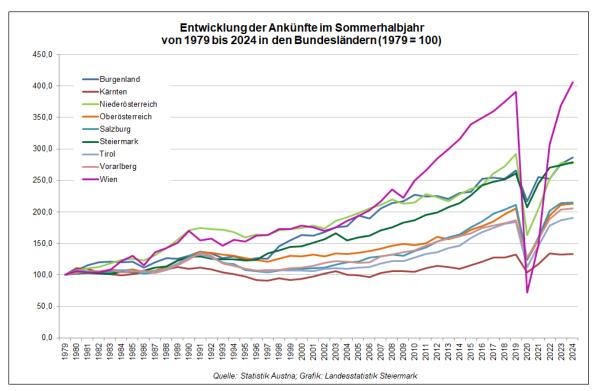
Grafik 7



Grafik 8



Grafik 9



4 Allgemeine Erläuterungen zum Tourismus in der Steiermark

4.1 Vorbemerkungen

Die Tourismusstatistik in der Steiermark wird aufgrund der monatlichen Meldungen von 231

Berichtsgemeinden erstellt (insgesamt gibt es 285 Gemeinden in der Steiermark).

In Tabelle 1 sind die Berichtsgemeinden nach den steirischen Bezirken aufgeteilt. Der oststeirische Bezirk Hartberg-Fürstenfeld hat mit 32 und einem Anteil von 13,9% die meisten Berichtsgemeinden.

Tabelle 1

	Berichtsgemeinden in den steirischen Bezirken im Winterhalbjahr 2024/25							
Bezirk	Anzahl der Berichtsgemeinden							
Deziik	absolut	in %						
Graz-Stadt	1	0,4						
Voitsberg	9	3,9						
Deutschlandsberg	11	4,8						
Murau	13	5,6						
Leoben	15	6,5						
Murtal	16	6,9						
Bruck-Mürzzuschlag	18	7,8						
Südoststeiermark	19	8,2						
Leibnitz	21	9,1						
Graz-Umgebung	24	10,4						
Weiz	25	10,8						
Liezen	28	12,1						
Hartberg-Fürstenfeld	31	13,4						
Insgesamt	231	100						

Quelle: Landesstatistik Steiermark

Die Ankünfte und Übernachtungen werden monatlich, die Anzahl der Betriebe, Betten und die Ausstattungskategorie jährlich erhoben. Die Auswertungen dazu können auch im Internet unter: www.statistik.steiermark.at – Tourismus – abgerufen werden.

4.2 Klassifikation der Unterkunftsarten*

Hotels und ähnliche Betriebe

- 5-Stern
- 4-Stern-Superior
- 4-Stern
- 3-Stern
- 2-/1-Stern

Sonstige Beherbergungsbetriebe

Ferienwohnung, -haus (gewerblich) [Abk.: Ferienwhng./haus (gewerbl.)]

Campingplatz

Jugendherbergen, -gästehäuser

Kinder- und Jugenderholungsheime [Abk.: Kinder- Jugenderholungsh.]

Kurheime der Sozialversicherungsträger [Abk.: Kurheime d.Soz.Vers.Träger]

Private und öffentliche Kurheime [Abk.: Private u. öffentl. Kurheime]

Bewirtschaftete Schutzhütten

Sonstige Unterkünfte

Privatunterkünfte

Privatquartier nicht auf Bauernhof [Abk.: Privatqu.n.a.B.]

Privatquartier auf Bauernhof [Abk.: Privatqu.a.B.]

Ferienwohnung, -haus (privat) nicht auf Bauernhof [Abk.: Ferienwohnung,-haus n.a.B.priv]

Ferienwohnung, -haus (privat) auf Bauernhof [Abk.: Ferienwohnung,-haus a.B.priv]

^{*} Die Klassifikation entspricht den Vorgaben der EU-Richtlinien und somit grundsätzlich den "WTO-Empfehlungen".

Die touristische Nachfrage - Ankünfte und Übernachtungen in der Steiermark

5.1 Wintersaison 2024/25: Wieder Rekord bei Ankünften und Übernachtungen

Im abgelaufenen **Winterhalbjahr 2024/25** kamen insgesamt **1.843.352 Gäste** in die Steiermark, was wiederum einen neuen **Rekordwert** bei den **Ankünften** darstellt. Dies entspricht einer Steigerung um +45.404 bzw. +2,5% gegenüber dem Vorjahreswinter. In der nachfolgenden Grafik 10 wird diese erfolgreiche Entwicklung dargestellt.

Dieses Ergebnis stellt für die Steiermark auch das bisher beste dar. Bei den ausländischen Gästen konnte der bisherige Höchstwert aus der vorigen Wintersaison um +14.457 Ankünfte bzw. +2,0% übertroffen werden. Die Ankünfte aus dem Inland erhöhten sich gegenüber 2023/24 um 30.947, was einem Plus von 2,8% entspricht.

Grafik 11 zeigt, dass es im abgelaufenen Winterhalbjahr bei den Übernachtungen zu einer leichten Steigerung und somit auch zu einem **neuen Nächtigungsrekord** kam. Insgesamt wurden über **5,94 Mio.** Nächtigungen gezählt.

Von 5.918.560 Nächtigungen im Vorjahreswinter stieg der Wert heuer auf 5.943.273, dies entspricht in absoluten Zahlen einer Zunahme um +24.713 Übernachtungen bzw. +0,4%.

Diese annähernd gleich hohe Nächtigungszahl wie im Vorjahreswinter kann unter anderem auch mit den zahlreichen Veranstaltungen zusammenhängen. So gab es Weltcup-Veranstaltungen (z.B. das Ski Opening sowie das "Nightrace" in Schladming). Zahlreiche Adventmärkte bzw. –ausstellungen, wie z.B. der

Advent in Graz oder Mariazell, rundeten das Angebot ab.

Städtereisen liegen nach wie vor im Trend. Graz-Stadt konnte 2024/25 sowohl bei den Ankünften (+4,5%) als auch bei den Übernachtungen (+5,4%) wieder deutlich zulegen.

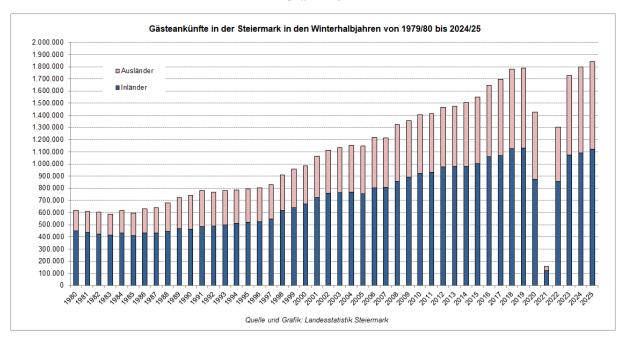
Die Inländerübernachtungen sind gegenüber dem vorigen Winter weiter gestiegen. Die Nächtigungen der inländischen Gäste nahmen um +55.932 bzw. +1,8% gegenüber dem Winter 2023/24 zu. Aus 8 von 9 Bundesländern gab Nächtigungszuwächse. Überwiegend verantwortlich dafür waren die Gäste aus Wien mit +28.158 sowie aus Niederösterreich mit +15.700 Übernachtungen. Nur aus der Steiermark selbst gab es einen Rückgang von -15.959 Übernachtungen.

Der **Ausländertourismus** verzeichnete eine **Abnahme** um -**31.219 Übernachtungen** gegenüber dem Winterhalbjahr 2023/24.

Die höchste absolute Abnahme ist unserem wichtigsten Herkunftsmarkt, Deutschland, zuzuschreiben. Hier gingen die Nächtigungen im abgelaufenen Winterhalbjahr um -43.970 bzw. -4,0% zurück. Hauptverantwortlich dafür waren die Bundesländer Nordrhein-Westfalen mit -21.545 (-12,2%), Norddeutschland mit -12.361 (-10,4%) sowie Mitteldeutschland mit -11.354 (-7,3) Nächtigungen. Hohe Nächtigungsrückgänge gab es auch aus den Niederlanden mit -19.242 (-14,2%) sowie aus Dänemark mit -15.349 bzw. -25,2%

Den höchsten **Nächtigungszuwachs** gab es durch Touristen aus **Tschechien** mit +30.644 bzw. +10,6%, es folgen die Slowakei mit +8.704 bzw. +7,4% und Kroatien mit +8.273 (+16,1%).

Grafik 10



Grafik 11

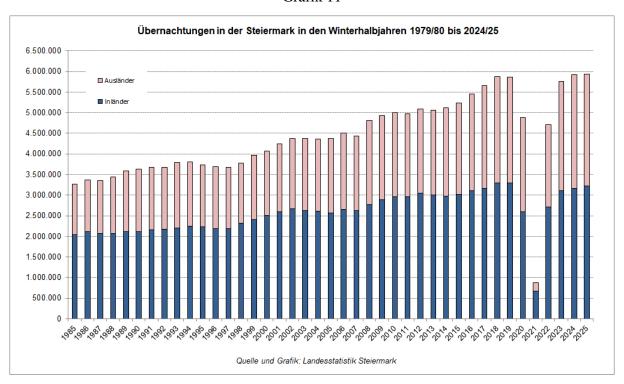


Tabelle 2

Steiermark: Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen in allen Unterkunftsarten, Veränderung in Prozent zum Vorjahr										
Winterhalbjahre										
Herkunftsbereich	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
Ankünfte Insgesamt	6,3	3,1	4,9	0,5	-20,2	-88,8	714,1	32,3	4,2	2,5
Ankünfte Inländer	5,7	0,8	5,6	0,2	-22,7	-86,0	602,3	24,8	1,8	2,8
Ankünfte Ausländer	7,4	7,5	3,7	1,0	-15,8	-93,1	1.072,3	46,6	8,0	2,0
Nächtigungen Insgesamt	4,1	3,8	3,8	-0,1	-16,8	-82,0	436,2	22,5	2,6	0,4
Nächtigungen Inländer	2,8	2,0	4,3	-0,2	-21,1	-74,1	302,2	14,7	1,6	1,8
Nächtigungen Ausländer	5,8	6,2	3,1	0,0	-11,4	-91,1	878,9	33,0	3,7	-1,1

Quelle: Landesstatistik Steiermark

In der vergangenen Wintersaison kam es wieder zu Steigerungen bei den Ankünften. Bei den Nächtigungen hingegen gab es bei den ausländischen Gästen einen Rückgang.

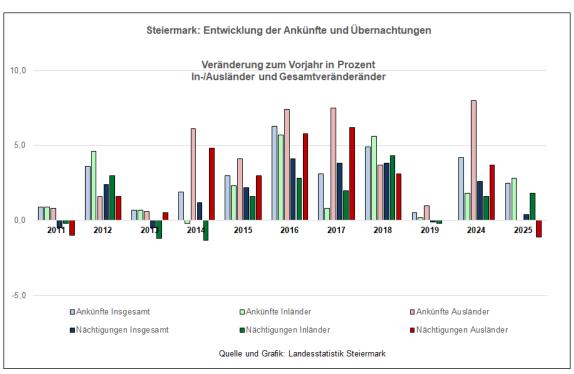
Bei den Ankünften insgesamt konnte ein Plus von 2,5% erzielt werden, bei den Nächtigungen betrug das Plus 0,4%.

Die Ankünfte aus dem Inland stiegen um +2,8%, die Nächtigungen um +1,8%, bei den

Gästen aus dem Ausland konnte bei den Ankünften ein Plus von 2,0% erreicht werden, bei den Nächtigungen kam es zu einem Minus von -1,1%

Die nachstehende Grafik zeigt die sich die doch eher positive Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen in den Winterhalbjahren 2016 bis 2025.

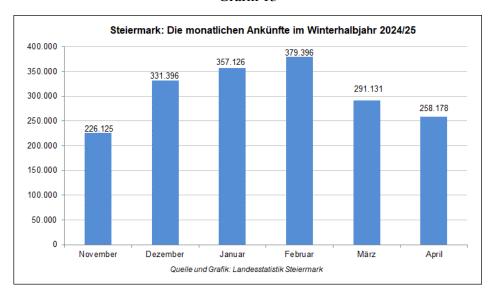
Grafik 12



Die folgende Auswertung nach Monaten zeigt, dass der **Februar** mit fast 380.000 **Ankünften** und einem Anteil von 20,6% im Winterhalb-

jahr 2024/25 der **Spitzenmonat** war. Der November war jener Monat mit den wenigsten Ankünften (226.125) oder einem Anteil von 12,3%.

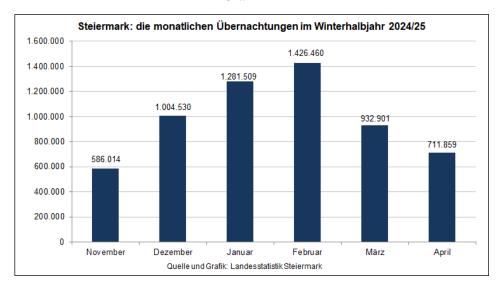
Grafik 13



Wie man der Grafik 14 entnehmen kann, liegt der **Februar** mit fast 1,43 Mio., also fast einem Viertel (24,0%) **aller Übernachtungen,** an **erster Stelle**. Auch im **Dezember** sowie **Jänner** (deutlich) konnte wieder die **1 Mio.**

Grenze überschritten werden. Die mit Abstand wenigsten Übernachtungen wurden im November, mit über 586.000 Nächtigungen und einem Anteil von 9,9% gezählt.

Grafik 14



5.2 Die Entwicklung der Übernachtungen nach Marktsegmenten

Die bestimmende Größe für die Auslastung der Beherbergungskapazitäten ist die Zahl der Nächtigungen. Sie hat sich im **Zehnjahresabstand** um 702.596 Übernachtungen bzw. +13,4% **erhöht**.

Tabelle 3

Steiermark: Nachfrage der Inlands- und Auslandsgäste Nächtigungen - Index: 1980 = 100									
WHJ	Inländer	Anteil in %	Ausländer	Anteil in %	Insgesamt	Inländer	Ausländer	Insgesamt	
1980	2.317.647	66,6%	1.161.390	33,4%	3.479.037	100,0	100,0	100,0	
1981	2.253.831	65,3%	1.198.627	34,7%	3.452.458	97,2	103,2	99,2	
1982	2.191.330	64,2%	1.222.184	35,8%	3.413.514	94,5	105,2	98,1	
1983	2.131.341	64,6%	1.166.253	35,4%	3.297.594	92,0	100,4	94,8	
1984	2.163.849	65,0%	1.164.349	35,0%	3.328.198	93,4	100,3	95,7	
1985	2.043.255	62,5%	1.227.640	37,5%	3.270.895	88,2	105,7	94,0	
1986	2.113.140	62,7%	1.255.231	37,3%	3.368.371	91,2	108,1	96,8	
1987	2.071.400	61,9%	1.276.639	38,1%	3.348.039	89,4	109,9	96,2	
1988	2.068.968	60,0%	1.377.532	40,0%	3.446.500	89,3	118,6	99,1	
1989	2.121.057	59,1%	1.464.988	40,9%	3.586.045	91,5	126,1	103,1	
1990	2.113.317	58,2%	1.520.415	41,8%	3.633.732	91,2	130,9	104,4	
1991	2.157.216	58,6%	1.523.452	41,4%	3.680.668	93,1	131,2	105,8	
1992	2.177.272	59,1%	1.504.583	40,9%	3.681.855	93,9	129,6	105,8	
1993	2.194.851	57,9%	1.596.304	42,1%	3.791.155	94,7	137,4	109,0	
1994	2.240.144	58,9%	1.565.739	41,1%	3.805.883	96,7	134,8	109,4	
1995	2.231.712	59,8%	1.503.071	40,2%	3.734.783	96,3	129,4	107,4	
1996	2.193.726	59,4%	1.497.721	40,6%	3.691.447	94,7	129,0	106,1	
1997	2.186.787	59,5%	1.488.270	40,5%	3.675.057	94,4	128,1	105,6	
1998	2.314.148	61,3%	1.460.119	38,7%	3.774.267	99,8	125,7	108,5	
1999	2.406.127	60,6%	1.566.502	39,4%	3.972.629	103,8	134,9	114,2	
2000	2.514.099	61,8%	1.556.766	38,2%	4.070.865	108,5	134,0	117,0	
2001	2.596.425	61,1%	1.653.792	38,9%	4.250.217	112,0	142,4	122,2	
2002	2.663.600	60,9%	1.711.646	39,1%	4.375.246	114,9	147,4	125,8	
2003	2.626.569	60,0%	1.751.791	40,0%	4.378.360	113,3	150,8	125,8	
2004	2.609.056	59,8%	1.757.514	40,2%	4.366.570	112,6	151,3	125,5	
2005	2.571.450	58,7%	1.805.673	41,3%	4.377.123	111,0	155,5	125,8	
2006	2.649.737	58,9%	1.851.139	41,1%	4.500.876	114,3	159,4	129,4	
2007	2.626.836	59,1%	1.814.372	40,9%	4.441.208	113,3	156,2	127,7	
2008	2.769.467	57,5%	2.048.093	42,5%	4.817.560	119,5	176,3	138,5	
2009	2.889.862	58,7%	2.034.125	41,3%	4.923.987	124,7	175,1	141,5	
2010	2.963.461	59,3%	2.036.072	40,7%	4.999.533	127,9	175,3	143,7	
2011	2.958.238	59,5%	2.015.171	40,5%	4.973.409	127,6	173,5	143,0	
2012	3.045.977	59,8%	2.048.346	40,2%	5.094.323	131,4	176,4	146,4	
2013	3.010.392	59,4%	2.057.935	40,6%	5.068.327	129,9	177,2	145,7	
2014	2.970.511	57,9%	2.156.443	42,1%	5.126.954	128,2	185,7	147,4	
2015	3.018.706	57,6%	2.221.971	42,4%	5.240.677	130,2	191,3	150,6	

Fortsetzung Tabelle 3

	Steiermark: Nachfrage der Inlands- und Auslandsgäste Nächtigungen - Index: 1980 = 100								
WHJ	Inländer	Anteil in %	Ausländer	Anteil in %	Insgesamt	Inländer	Ausländer	Insgesamt	
2016	3.102.841	56,9%	2.350.851	43,1%	5.453.692	137,7	196,1	158,0	
2017	3.165.283	55,9%	2.497.767	44,1%	5.663.050	144,4	204,4	165,9	
2018	3.302.055	56,2%	2.575.530	43,8%	5.877.585	154,9	220,8	178,2	
2019	3.294.766	56,1%	2.575.319	43,9%	5.870.085	152,3	221,2	176,4	
2020	2.599.941	53,3%	2.281.557	46,7%	4.881.498	112,2	196,5	140,3	
2021	674.231	76,8%	204.149	23,2%	878.380	29,1	17,6	25,2	
2022	2.711.667	57,6%	1.998.334	42,4%	4.710.001	117,0	172,1	135,4	
2023	3.110.589	53,9%	2.657.928	46,1%	5.768.517	134,2	228,9	165,8	
2024	3.161.478	53,4%	2.757.082	46,6%	5.918.560	136,4	237,4	170,1	
2025	3.217.410	54,1%	2.725.863	45,9%	5.943.273	138,8	234,7	170,8	

Quelle: Landesstatistik Steiermark

Der Zuwachs der Nächtigungen im Langzeitvergleich erfolgte nicht kontinuierlich (siehe Grafik 15).

Im Winterhalbjahr 1979/80 gab es insgesamt fast 3,5 Mio. Nächtigungen. 20 Jahre später, im Winter 1999/2000, wurden erstmals mehr als 4 Mio. Nächtigungen gezählt. In der Wintersaison 2011/12 nächtigten zum ersten Mal mehr als 5 Mio. Personen in den steirischen Beherbergungsbetrieben.

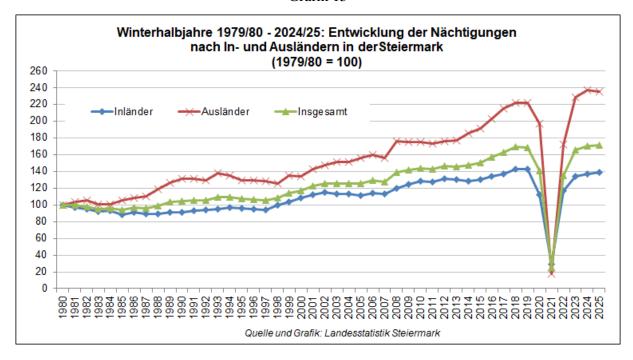
Mit **5.943.273 Übernachtungen** wurde der bisherige **Rekord** aus dem Winterhalbjahr 2023/24 um 24.713 Nächtigungen überboten.

Im langfristigen Vergleich haben die Nächtigungen der inländischen Gäste deutlich zugenommen. Insgesamt gab es im Winter

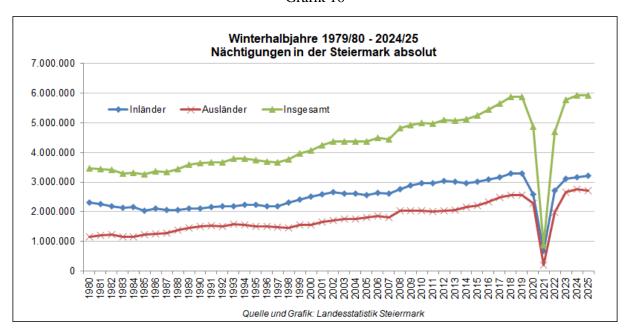
1979/80 2,1 Mio. Nächtigungen die sich im Laufe der Jahre kontinuierlich erhöhten. Erstmals wurde 2012 die 3 Mio.-Nächtigungsgrenze überschritten. Der Anteil der inländischen Übernachtungen an allen Nächtigungen betrug im Jahr 1980 66,6%. Im abgelaufenen Winterhalbjahr lag der Anteil bei 54,1%. Das bedeutet, dass die Nächtigungen aus dem Inland zwar zunehmen, sich aber der Anteil an den Gesamtnächtigungen verringert hat.

Die Zahl der **Auslandsnächtigungen** hat sich seit **1980** bereits mehr als verdoppelt, der Anteil hat sich von einem Drittel auf **45,9%** deutlich **erhöht**.

Grafik 15



Grafik 16



5.3 Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt liegt bei 3,2 Nächten. Die inländi-

schen Gäste blieben 2,9 Nächte, die ausländischen 3,8 Nächte, was bedeutet, dass die Touristen aus dem Ausland durchschnittlich um 1 Nacht länger blieben als die inländischen.

Tabelle 4

Steiermark: Durchschnittliche Aufenthaltsdauer (Nächte) Winterhalbjahre 2002/03 – 2024/25								
Zeitraum	Gesamt	Inländer	Ausländer					
2002/03	3,9	3,4	4,7					
2003/04	3,8	3,4	4,6					
2004/05	3,8	3,4	4,6					
2005/06	3,7	3,3	4,5					
2006/07	3,7	3,3	4,4					
2007/08	3,6	3,2	4,4					
2008/09	3,6	3,2	4,4					
2009/10	3,6	3,2	4,2					
2010/11	3,5	3,2	4,2					
2011/12	3,5	3,1	4,2					
2012/13	3,4	3,1	4,2					
2013/14	3,4	3,0	4,1					
2014/15	3,4	3,0	4,1					
2015/16	3,3	2,9	4,0					
2016/17	3,3	3,0	4,0					
2017/18	3,3	2,9	3,9					
2018/19	3,3	2,9	3,9					
2019/20	3,4	3,0	4,1					
2020/21	5,5	5,5	5,4					
2021/22	3,6	3,2	4,5					
2022/23	3,3	2,9	4,1					
2023/24	3,3	2,9	3,9					
2024/25	3,2	2,9	3,8					

Quelle: Landesstatistik Steiermark

Wenn man von den Kurheimen der Sozialversicherungsträger (24,5 Nächte im Durchschnitt) und den "Privaten und öffentlichen Kurheimen" (19,2 Nächte im Durchschnitt) absieht, verzeichnen die durchschnittlich längste Aufenthaltsdauer Gäste in "Privaten Ferienwohnungen nicht auf Bauernhof" mit 4,7 Nächten, in "Privaten Ferienwohnungen auf Bauernhof" mit 4,6 Nächten sowie in "Gewerblichen Ferienwohnungen" mit 4,5 Nächten. Gäste in Ferienwohnungen bleiben also statistisch gesehen (ohne Berücksichtigung der Kurheime) am längsten.

Gäste in "Ferienwohnungen auf Bauernhof" haben im Segment der Auslandsnächtigungen einen sehr hohen Anteil: Sie liegen mit 5,1 Übernachtungen an der Spitze, gefolgt von einer Aufenthaltsdauer von 5,0 Nächten in "Ferienwohnungen nicht auf Bauernhof", den "Gewerblichen Ferienwohnungen" sowie in "Privatquartieren nicht auf Bauernhof".

5.4 Die Gästebewegung nach der Art der Fremdenunterkunft

5.4.1 Bevorzugte Unterkunftsart in der Steiermark im Winterhalbjahr 2024/25

Die nachfolgenden Übersichten zeigen die bevorzugte Unterkunftsart der Gäste in der Steiermark. Die Tendenz zur gehobenen Qualität setzte sich auch im Winterhalbjahr 2024/25 weiter fort. So lag der Anteil der Gesamtübernachtungen in diesem Zeitraum in der gehobenen Hotelkategorie 5-/4-Stern mit 34,7%, also mehr als einem Drittel, deutlich voran. Fasst man die Kategorien zusammen, so lag der höchste Nächtigungsanteil mit 58,8% bei den Hotels und ähnlichen Betrieben vor den Ferienwohnungen gewerblich, Ferienwohnung/-haus auf oder nicht auf Bauernhof privat, hierauf entfielen insgesamt 27,9% aller

Nächtigungen. Danach kommen mit 3,5% Übernachtungen in Privatquartieren auf oder nicht auf Bauernhof. 9,8% übernachteten in den restlichen Unterkunftsarten.

Tabelle 5

Bevorzugte Unterkunftsarten im Winterhalbjahr 2024/25 in der Steiermark (in Prozent): Alle Gäste							
5-/4-Stern	34,7%	Private u. öffentliche Kurheime	3,8%				
3-Stern	20,0%	Kinder-u. Jugenderholungsheime	0,2%				
2-/1-Stern	4,1%	Jugendherbergen/-gästehäuser	1,0%				
Ferienwohnung,-haus (gewerblich)	17,2%	Bewirtschaftete Schutzhütte	0,3%				
Privatquartier n. a. Bauernhof	2,3%	Ferienwohnung,-haus n. a. B. privat	9,2%				
Privatquartier a. Bauernhof	1,2%	Ferienwohnung,-haus a. B. privat	1,6%				
Campingplatz	1,1%	Sonstige Unterkünfte	1,8%				
Kurheim der Sozialversicherungsträger	1,6%						

Quelle: Landesstatistik Steiermark

Betrachtet man die bevorzugte Unterkunftsart der **ausländischen Gäste**, so zeigt sich, dass auch hier die **5-/4-Stern Betriebe** mit **23,2%**, also mit fast einem Viertel, vorne lagen. Zusammengefasst nächtigten die **meisten** Urlauber aus dem Ausland zu **48,0%** in der Gruppe

Hotels und ähnliche Betriebe, zu 44,1% in Ferienwohnung/haus gewerblich, Ferienwohnung/-haus auf oder nicht auf Bauernhof privat, gefolgt von Privatquartieren auf oder nicht auf Bauernhof mit 4,2%. 3,7% übernachteten in den anderen Betriebsgruppen.

Tabelle 6

Bevorzugte Unterkunftsarten i		albjahr 2024/25 in der Steiermark (in P s dem Ausland	rozent):
5-/4-Stern	23,2%	Private u. öffentliche Kurheime	0,1%
3-Stern	19,3%	Kinder-u. Jugenderholungsheime	0,2%
2-/1-Stern	5,4%	Jugendherbergen/-gästehäuser	1,0%
Ferienwohnung,-haus (gewerblich)	27,7%	Bewirtschaftete Schutzhütte	0,4%
Privatquartier n. a. Bauernhof	2,8%	Ferienwohnung,-haus n. a. B. privat	14,1%
Privatquartier a. Bauernhof	1,4%	Ferienwohnung,-haus a. B. privat	2,3%
Campingplatz	0,9%	Sonstige Unterkünfte	1,0%
Kurheim der Sozialversicherungsträger	0,0%		

Quelle: Landesstatistik Steiermark

Die inländischen Gäste nächtigten im abgelaufenen Winterhalbjahr zu einem überwiegenden Teil in den "5-Stern, 4-Stern-Superior und 4 Stern" Betrieben. Hier lag der Anteil bei 44,4%. Ausschlaggebend dafür waren im überwiegenden Teil die Nächtigungen

in den oststeirischen Thermengemeinden. Fasst man auch hier die Betriebsgruppen zusammen, lagen die **Hotels- und ähnlichen Betriebe** mit **68,0%** an erster Stelle. Mit einem großen Abstand folgen die Unterkünfte Feri-

enwohnung/haus gewerblich, Ferienwohnung/-haus auf oder nicht auf Bauernhof privat mit einem Anteil von 14,2% vor den Privatquartieren auf oder nicht auf Bauernhof mit 2,8%. 15,0% übernachteten in den verbleibenden Betriebsgruppen.

Tabelle 7

Bevorzugte Unterkunftsarten im Winterhalbjahr 2024/25 in der Steiermark (in Prozent): Gäste aus dem Inland							
5-/4-Stern	44,4%	Private u. öffentliche Kurheime	6,9%				
3-Stern	20,6%	Kinder-u. Jugenderholungsheime	0,2%				
2-/1-Stern	3,0%	Jugendherbergen/-gästehäuser	1,0%				
Ferienwohnung,-haus (gewerblich)	8,2%	Bewirtschaftete Schutzhütte	0,3%				
Privatquartier n. a. Bauernhof	1,9%	Ferienwohnung,-haus n. a. B. privat	5,0%				
Privatquartier a. Bauernhof	0,9%	Ferienwohnung,-haus a. B. privat	1,0%				
Campingplatz	1,2%	Sonstige Unterkünfte	2,4%				
Kurheim der Sozialversicherungsträger	2,9%						

Quelle: Landesstatistik Steiermark

5.4.2 Übernachtungen in den einzelnen Betriebsgruppen

Auf die drei übergeordneten Kategorien wie "Hotels und ähnliche Betriebe" entfielen im abgelaufenen Winterhalbjahr genau 3.495.401 Nächtigungen (58,8%), auf die Klasse der "Sonstigen Betriebe" 1.603.103 Nächtigungen (27,0%) und auf die Klasse der "Privatunterkünfte" 844.769 Nächtigungen (14,2%).

Insgesamt wurde ein deutlicher Nächtigungsanstieg bei den Privatunterkünften verzeichnet, die Nächtigungen in der Kategorie Hotelsund ähnliche Betriebe stiegen minimal, nur bei den **Sonstigen Betrieben** gab es ein leichtes **Nächtigungsminus**. Bei 6 der 15 Betriebsgruppen wurde ein Nächtigungszuwachs verzeichnet. Am höchsten **absolut** war er den Betriebsgruppen "5-/4*Superior/4*" mit +69.001 bzw. einem Plus von 3,5% sowie "Ferienwohnung,-haus n.a.B. mit +42.330 (+8,4%)

Prozentuell gab es die höchste Steigerung in den Betriebsgruppen "Bewirtschaftete Schutzhütte" mit +25,1% (+4.130) bzw. "Campingplatz" mit +22,8% (+11.954).

Nähere Details sind der folgenden Übersicht zu entnehmen.

Tabelle 8

Ü	Jbernachtur	ngen in den einzel	lnen Betriebsgru	ppen				
Übernachtungen								
Art der Fremdenunterkunft		Zeitr	aum	Veränderung				
		WHJ 2024/25	WHJ 2023/24	absolut	in %			
In allen	Insgesamt	5.943.273	5.918.560	24.713	0,4			
Interkunftsarten	Inländer	3.217.410	3.161.478	55.932	1,8			
	Ausländer	2.725.863	2.757.082	-31.219	-1,1			
Hotels	Insgesamt	3.495.401	3.486.002	9.399	0,3			
nd ähnliche Betriebe	Inländer	2.187.684	2.140.659	47.025	2,2			
	Ausländer	1.307.717	1.345.343	-37.626	-2,8			
Sonstige	Insgesamt	1.603.103	1.605.381	-2.278	-0,1			
Betriebe	Inländer	746.257	752.912	-6.655	-0,9			
	Ausländer	856.846	852.469	4.377	0,5			
Privatunterkünfte	Insgesamt	844.769	827.177	17.592	2,1			
	Inländer	283.469	267.907	15.562	5,8			
	Ausländer	561.300	559.270	2.030	0,4			
S-Stern, 4-Stern-Superior,	Insgesamt	2.060.885	1.991.884	69.001	3,5			
-Stern	Inländer	1.427.666	1.357.570	70.096	5,2			
	Ausländer	633.219	634.314	-1.095	-0,2			
-Stern	Insgesamt	1.190.554	1.239.815	-49.261	-4,0			
	Inländer	663.545	681.657	-18.112	-2,7			
	Ausländer	527.009	558.158	-31.149	-5,6			
-/1-Stern	Insgesamt	243.962	254.303	-10.341	-4,1			
	Inländer	96.473	101.432	-4.959	-4,9			
	Ausländer	147.489	152.871	-5.382	-3,5			
erienwohnung,-haus	Insgesamt	1.020.177	1.002.958	17.219	1,7			
gewerblich)	Inländer	264.176	260.585	3.591	1,4			
	Ausländer	756.001	742.373	13.628	1,8			
rivatquartier n. a. B.	Insgesamt	136.796	151.172	-14.376	-9,5			
	Inländer	60.712	66.716	-6.004	-9,0			
	Ausländer	76.084	84.456	-8.372	-9,9			
Privatquartier a. B.	Insgesamt	68.729	77.095	-8.366	-10,9			
	Inländer	30.070	32.522	-2.452	-7,5			
	Ausländer	38.659	44.573	-5.914	-13,3			
ampingplatz	Insgesamt	64.426	52.472	11.954	22,8			
-	Inländer	39.772	31.544	8.228	26,1			
	Ausländer	24.654	20.928	3.726	17,8			
Curheim der	Insgesamt	95.712	95.305	407	0,4			
Sozialversicherungsträger	Inländer	94.871	94.098	773	0,8			
00	Ausländer	841	1.207	-366	-30,3			

Fortsetzung Tabelle 8

Übernachtungen in den einzelnen Betriebsgruppen								
		Übernachtungen						
Art der Fremdenunterku	ınft	Zeitr	aum	Veränderung				
		WHJ 2024/25	WHJ 2023/24	absolut	in %			
Private und	Insgesamt	224.324	235.893	-11.569	-4,9			
öffentliche Kurheime	Inländer	221.319	228.590	-7.271	-3,2			
	Ausländer	3.005	7.303	-4.298	-58,9			
Kinder-u.	Insgesamt	12.520	16.730	-4.210	-25,2			
Jugenderholungsheime	Inländer	6.225	10.469	-4.244	-40,5			
	Ausländer	6.295	6.261	34	0,5			
Jugendherbergen	Insgesamt	60.977	68.076	-7.099	-10,4			
ugästehäuser	Inländer	32.964	37.528	-4.564	-12,2			
	Ausländer	28.013	30.548	-2.535	-8,3			
Bewirtschaftete	Insgesamt	20.609	16.479	4.130	25,1			
Schutzhütte	Inländer	10.683	9.032	1.651	18,3			
	Ausländer	9.926	7.447	2.479	33,3			
Ferienwohnung,-haus	Insgesamt	544.848	502.518	42.330	8,4			
n. a. B. privat	Inländer	161.372	138.117	23.255	16,8			
	Ausländer	383.476	364.401	19.075	5,2			
Ferienwohnung,-haus	Insgesamt	94.396	96.392	-1.996	-2,1			
a. B. privat	Inländer	31.315	30.552	763	2,5			
	Ausländer	63.081	65.840	-2.759	-4,2			
Sonstige	Insgesamt	104.358	117.468	-13.110	-11,2			
Unterkünfte	Inländer	76.247	81.066	-4.819	-5,9			
	Ausländer	28.111	36.402	-8.291	-22,8			

Quelle: Landesstatistik Steiermark

5.5 Die Gästestruktur nach Herkunftsländern

Generelle Betrachtungen des Fremdenverkehrs nach den Angaben über das Herkunftsgebiet der Gäste geben Aufschluss über die Ausrichtung dieses Wirtschaftszweiges auf einzelne Gebiete und spiegeln so das Ausmaß von verschiedenen Gewichtungen wider, wie sie auch die Grundlage für ein gezieltes Marketing darstellen. Der steirische Fremdenverkehr ist sowohl im Winter als auch im Sommer durch eine sehr starke Konzentration auf wenige Herkunftsländer gekennzeichnet.

5.5.1 Herkunftsland Österreich

Insgesamt kommen 60,8% der Touristen im Winter aus dem Inland. In die Steiermark kommen einerseits die Steirer selbst (25,3% aller Inländer, also ein Viertel), aber auch die Wiener mit 22,1%, gefolgt von den Niederösterreichern mit 21,1%. Diese drei Bundesländer stellen 68,5% aller inländischen Ankünfte in der abgelaufenen Wintersaison. Das sind in absoluten Zahlen 768.406 Ankünfte.

Im Winterhalbjahr **2024/25** kam es in allen **österreichischen Bundesländern** zu einem **Anstieg** bei den **Gästeankünften**. Mit einer Zunahme von +10.687 Ankünften liegt Wien bei

den absoluten Zahlen an der Spitze vor der Steiermark selbst mit +7.975 sowie Niederösterreich mit +6.558 Ankünften.

Tabelle 9

Ankünfte aus den Bundesländern in der Steiermark							
Herkunftsländer	Ankünfte WHJ 2024/25	Anteil an den In- landsankünften WHJ 2024/25	Ankünfte WHJ 2023/24	Anteil an den In- landsankünften WHJ 2023/24	Verände- rung ab- solut	Verän- derung in %	
Burgenland	56.976	5,1%	55.663	5,1%	1.313	2,4	
Kärnten	73.746	6,6%	72.962	6,7%	784	1,1	
Niederösterreich	237.094	21,1%	230.536	21,1%	6.558	2,8	
Oberösterreich	134.698	12,0%	131.576	12,1%	3.122	2,4	
Salzburg	45.410	4,1%	44.980	4,1%	430	1,0	
Steiermark	283.795	25,3%	275.820	25,3%	7.975	2,9	
Tirol	28.419	2,5%	28.416	2,6%	3	0,0	
Vorarlberg	13.386	1,2%	13.311	1,2%	75	0,6	
Wien	247.517	22,1%	236.830	21,7%	10.687	4,5	
Insgesamt	1.121.041	100,0%	1.090.094	100,0%	30.947	2,8	

Quelle: Landesstatistik Steiermark

5.5.2 Wichtigste Herkunftsmärkte aus dem Ausland

Insgesamt kommen 39,2% aller Gäste aus dem Ausland und hier wiederum zu 35,6% aus Deutschland, wobei die Gäste aus Bayern innerhalb der deutschen Gruppe die häufigste

in der Steiermark ist. Ihr Anteil an allen Ankünften aus Deutschland beträgt 34,7%, also mehr als ein Drittel, an allen Auslandsankünften 12,3%. Der zweithäufigste Herkunftsmarkt ist Ungarn mit 14,2% danach folgt Tschechien mit einem Anteil von 11,5%.

Tabelle 10

Ankünfte aus dem Ausland (wichtigste Herkunftsländer) in der Steiermark							
Herkunftsländer	Ankünfte WHJ 2024/25	Anteil an den Auslandsankünf- ten WHJ 2024/25	Ankünfte WHJ 2023/24	Anteil an den Auslandsankünf- ten WHJ 2023/24	Verände- rung ab- solut	Verän- derung in %	
Deutschland	257.188	35,6%	259.174	36,6%	-1.986	-0,8	
Bayern	89.201	12,3%	87.669	12,4%	1.532	1,7	
Ungarn	102.887	14,2%	101.944	14,4%	943	0,9	
Tschechien	82.829	11,5%	75.055	10,6%	7.774	10,4	
Sonstige	279.407	38,7%	271.681	38,4%	7.726	2,8	
Insgesamt	722.311	100,0%	707.854	100,0%	14.457	2,0	

Quelle: Landesstatistik Steiermark

5.5.3 Längerfristiger Vergleich: Deutschland, Ungarn und Tschechien

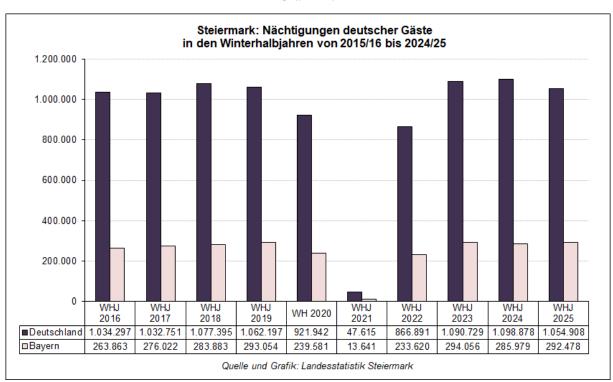
Der Auslandstourismus bei den Nächtigungen verbucht insgesamt einen Anteil von 45,9%. Der bisherige höchste Anteil aus dem Winterhalbjahr 2019/20 mit 46,7% wurde dabei nur leicht unterschritten. Die Nächtigungen liegen im abgelaufenen Winterhalbjahr bei 2.725.863.

Hier **überwiegt**, wie schon erwähnt, die Nachfrage aus **Deutschland** mit **über 1 Mio.** (1.054.908) Gästenächtigungen, **Ungarn** mit **387.994** Nächtigungen und **Tschechien** mit **319.019** Nächtigungen. Bis auf die **Slowakei** mit 125.835, **Polen** mit 124.682 und die **Niederlande** mit **116.413** Nächtigungen liegen alle anderen Herkunftsländer bereits deutlich unter der 100.000-Grenze.

Deutschland

Der 10-jährige Nächtigungsvergleich für die Winterhalbjahre 2015/16 bis 2024/25 von Gästen aus Deutschland insgesamt zeigt keine kontinuierliche Nächtigungszunahme. Es kam im Vergleich insgesamt zu einem Nächtigungsplus von 2,0%. 2023/24 wurde ein neuer Rekord gezählt. Im abgelaufenen Winterhalbjahr 2024/25 kam es zu insgesamt 1.054.908 Nächtigungen, um -43.970 (-4,0% weniger als im Vorjahreswinter.

Ähnlich verhält es sich bei den Gästenächtigungen aus Bayern. Hier kam es ab dem Winterhalbjahr 2015/16 bis 2018/19 sowie ab 2021/22 zu jährlichen Steigerungen. Wurden im Winter 2015/16 263.863 Nächtigungen gezählt, so liegen diese 10 Jahre später, im abgelaufenen Winterhalbjahr, bei 292.478, also um 10,8% höher. Mehr als ein Viertel (27,7%) aller deutschen Gästenächtigungen stammen aus Bayern (sieh auch Grafik 17).



Grafik 17

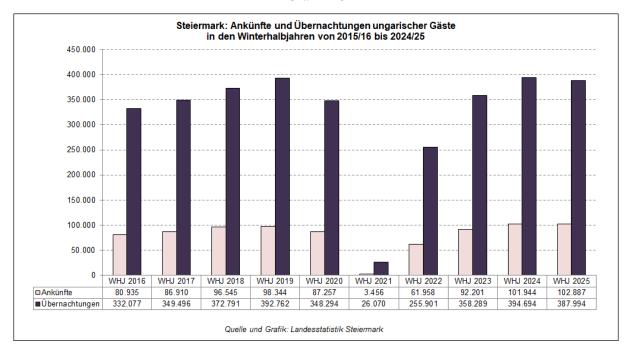
Ungarn

Vergleicht man im **Zehn-Jahresabstand** die **Nächtigungen** der **ungarischen Gäste**, zeigt sich, dass diese um +16,8% gestiegen sind. Ab dem Winter 2015/16 bis 2018/19 kam es zu Nächtigungszunahmen. Im Winterhalbjahr 2023/24 wurde ein neuer Höchstwert mit fast 395.000 Übernachtungen erzielt. Der **abgelaufene Winter** brachte ein leichtes Nächtigungsminus von 6.700 bzw. -1,7%.

Auch die Ankünfte stiegen nicht kontinuierlich. 2017/18 wurde erstmals die 90.000

Marke überschritten und war mit 96.545 Ankünften bereits nah an der 100.000er Grenze, welche im Winterhalbjahr 2023/24 erstmals erreicht wurde. 2024/25 kam es wieder zu einem Rekord mit 102.887 Ankünften, dabei wurde der bisherige Höchstwert aus dem abgelaufenen Winterhalbjahr um +947 leicht überschritten.

Grafik 18



Tschechien

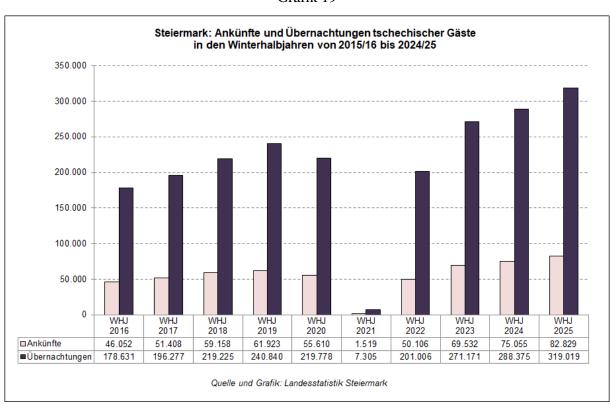
Eine starke Tendenz nach oben zeichnet sich weiterhin auch bei den Gästen aus der Tschechischen Republik ab. Vergleicht man hier die letzten 10 Jahre, so ist eine deutliche Steigerung bei den Ankünften und bei den Übernachtungen zu erkennen.

Wurden im Winter 2015/16 46.000 Ankünfte gezählt, 2016/17 waren es schon über 50.000. 2018/19 wurden bereits fast 62.000 Ankünfte registriert, welche im Winter 2023/24 erstmals auf über 70.000 anstiegen. Im **abgelaufenen Winterhalbjahr** wurden **82.829 Ankünfte**

gezählt, was auch einen **neuen Höchstwert** entspricht. Insgesamt nahmen die **Ankünfte** von **2015/16** im Vergleich zu **2024/25** um +**79,9%** zu.

Ähnlich verhält es sich auch bei den Übernachtungen. 2018 wurde mit 219.225 Nächtigungen die 200.000 Grenze überschritten. Im abgelaufenen Winterhalbjahr mit 319.019 erstmals über 300.00 Übernachtungen erreicht und somit ein neuer Nächtigungsrekord erzielt. Im 10-Jahres-Vergleich ergibt sich somit ein Nächtigungsplus von +78,6%.

Grafik 19



5.6 Die Nächtigungen nach Erlebnisregionen im Winterhalbjahr 2024/25

5.6.1 Die Nächtigungen der In-/Ausländer sowie aller Gäste nach Erlebnisregionen

In den folgenden Tabellen sind die Übernachtungen sowie die Veränderung zum Winterhalbjahr 2023/24 aller steirischen **Erlebnisregionen** angeführt. Hier ist klar zu erkennen, dass die **Region Schladming-Dachstein** mit fast 2 Mio. Nächtigungen – (im Winter 2017/18 mit erstmals über 2 Mio. Übernachtungen) - deutlich vor der Region **Thermen**

&Vulkanland mit fast 1 Mio. Übernachtungen liegt.

Positiv entwickelten sich die Nächtigungszahlen in 7 von 11 Erlebnisregionen, **allen voran** die **Region Thermen- &Vulkanland** mit +34.806, die Region Graz mit +22.978, Sowie Murau mit +21.296 gegenüber dem Vorjahreswinter.

In den Regionen Schladming-Dachstein, Oststeiermark, Murtal sowie in der Region Erzberg-Leoben kam es im abgelaufenen Winterhalbjahr zu Rückgängen bei den Nächtigungen (siehe Tabelle 11).

Tabelle 11

Übernachtungen insgesamt in den steirischen Erlebnisregionen					
	Zeitr	aum	Veränderung		
Erlebnisregion	WHJ 2024/25	WHJ 2023/24	absolut	in %	
Ausseerland-Salzkammergut	478.860	477.279	1.581	0,3	
Erzberg-Leoben	118.258	127.676	-9.418	-7,4	
Gesäuse	64.306	61.791	2.515	4,1	
Hochsteiermark	189.121	187.036	2.085	1,1	
Murau	667.523	646.227	21.296	3,3	
Murtal	163.828	167.075	-3.247	-1,9	
Oststeiermark	283.247	297.475	-14.228	-4,8	
Region Graz	883.749	860.771	22.978	2,7	
Schladming-Dachstein	1.991.722	2.027.112	-35.390	-1,7	
Südsteiermark	183.210	181.475	1.735	1,0	
Thermen- & Vulkanland	919.449	884.643	34.806	3,9	
Insgesamt	5.943.273	5.918.560	24.713	0,4	

Quelle: Landesstatistik Steiermark

Bei den Gästen aus dem **Ausland** liegt die **Region Schladming-Dachstein** mit fast 1,3 Mio. Übernachtungen ganz klar vor der Erlebnisregion **Murau** mit fast als 500.000 sowie der Region **Graz** mit fast 380.000 Nächtigungen.

Mit einem Plus von 29.804 hat die **Region** Graz vor der Erlebnisregion Murau mit

+14.524 Nächtigungen, auch den **höchsten absoluten Zuwachs** aller Gästeübernachtungen aus dem Ausland.

In 7 von 11 Erlebnisregionen gab es Nächtigungsrückgänge (siehe Tabelle 12).

Tabelle 12

Übernachtungen der ausländischen Gäste in den steirischen Erlebnisregionen						
F1.1.2	Zeitr	aum	Veränderung			
Erlebnisregion	WHJ 2024/25	WHJ 2023/24	absolut	in %		
Ausseerland-Salzkammergut	199.634	205.274	-5.640	-2,7		
Erzberg-Leoben	64.521	73.496	-8.975	-12,2		
Gesäuse	27.899	25.171	2.728	10,8		
Hochsteiermark	64.698	66.450	-1.752	-2,6		
Murau	492.940	478.416	14.524	3,0		
Murtal	65.386	64.802	584	0,9		
Oststeiermark	48.492	56.789	-8.297	-14,6		
Region Graz	377.874	348.070	29.804	8,6		
Schladming-Dachstein	1.276.900	1.315.885	-38.985	-3,0		
Südsteiermark	47.208	51.493	-4.285	-8,3		
Thermen- & Vulkanland	60.311	71.236	-10.925	-15,3		
Insgesamt	2.725.863	2.757.082	-31.219	-1,1		

Quelle: Landesstatistik Steiermark (2019)

Bei den **Gästen** aus dem **Inland** gab es im abgelaufenen Winterhalbjahr in der Erlebnisregion **Thermen- & Vulkanland** mit fast 860.000, der Erlebnisregion **Schladming-Dachstein** mit 714.800 und der Region Graz mit 505.000 die meisten Nächtigungen,

Die höchsten Nächtigungszunahmen an inländischen Gästen wurden im abgelaufenen Winterhalbjahr für die Region Thermen- & Vulkanland mit +45.731 sowie die Erlebnisregion Ausseerland mit +7.221 errechnet. Nächtigungsrückgänge gab es bei den inländischen Gästen in 5 Regionen (siehe Tabelle 13).

Tabelle 13

Übernachtungen der inländischen Gäste in den steirischen Erlebnisregionen					
F11.	Zeitr	aum	Veränderung		
Erlebnisregion	WHJ 2024/25	WHJ 2023/24	Absolut	in %	
Ausseerland-Salzkammergut	279.226	272.005	7.221	2,7	
Erzberg-Leoben	53.737	54.180	-443	-0,8	
Gesäuse	36.407	36.620	-213	-0,6	
Hochsteiermark	124.423	120.586	3.837	3,2	
Murau	174.583	167.811	6.772	4,0	
Murtal	98.442	102.273	-3.831	-3,7	
Oststeiermark	234.755	240.686	-5.931	-2,5	
Region Graz	505.875	512.701	-6.826	-1,3	
Schladming-Dachstein	714.822	711.227	3.595	0,5	
Südsteiermark	136.002	129.982	6.020	4,6	
Thermen- & Vulkanland	859.138	813.407	45.731	5,6	
Insgesamt	3.217.410	3.161.478	55.932	1,8	

Quelle: Landesstatistik Steiermark

- 5.7 Die Nächtigungen nach Bezirken im Winterhalbjahr 2024/25
- 5.7.1 Die Nächtigungen der In-/Ausländer sowie aller Gäste nach Bezirken

In den folgenden Übersichten sind die steirischen Bezirke mit ihren jeweiligen Nächtigungsanteilen gesamt sowie nach Übernachtungen aus dem In- und Ausland mit der Veränderung gegenüber dem Vorjahr an der gesamten Steiermark angeführt.

Tabelle 14

Steiermark: Übernachtungen insgesamt nach Bezirken					
	Zeitı	raum	Veränderung		
Bezirke	WHJ 2024/25	WHJ 2023/24	absolut	in %	
Graz-Stadt	572.989	543.645	29.344	5,4	
Deutschlandsberg	66.275	67.840	-1.565	-2,3	
Graz-Umgebung	243.992	256.421	-12.429	-4,8	
Leibnitz	116.935	113.635	3.300	2,9	
Leoben	116.955	126.452	-9.497	-7,5	
Liezen	2.534.888	2.566.182	-31.294	-1,2	
Murau	667.523	646.227	21.296	3,3	
Voitsberg	66.768	60.705	6.063	10,0	
Weiz	154.435	153.355	1.080	0,7	
Murtal	163.828	167.075	-3.247	-1,9	
Bruck-Mürzzuschlag	193.385	193.116	269	0,1	
Hartberg-Fürstenfeld	591.110	598.355	-7.245	-1,2	
Südoststeiermark	454.190	425.552	28.638	6,7	
Insgesamt	5.943.273	5.918.560	24.713	0,4	

Quelle: Landesstatistik Steiermark

Insgesamt stiegen die Nächtigungen im abgelaufenen Winterhalbjahr um +24.713 bzw. +0,4%. In 7 der 13 steirischen Bezirke konnten wieder Nächtigungszuwächse erzielt werden.

Die höchste absolute Nächtigungszunahme wurde in Graz-Stadt mit +29.344 gezählt, knapp vor dem Bezirk Südoststeiermark mit +28.638.

In 6 steirischen Bezirken kam es in der abgelaufenen Wintersaison zu einem **Nächtigungsminus**. Den **höchsten Rückgang** gab es im Bezirk **Liezen** mit -31.294 vor dem Bezirk Graz-Umgebung mit -12.429 Nächtigungen.

Die höchste prozentuelle Nächtigungszunahme hatte im abgelaufenen Winterhalbjahr der Bezirk Voitsberg mit +10,0%, es folgen die Bezirke Südoststeiermark mit +6,7% und Graz-Stadt mit +5,4%. Das höchste prozentuelle Nächtigungsminus hatte der Bezirk Leoben mit -7,5%.

Tabelle 15

Steiermark: Übernachtungen der ausländischen Gäste nach Bezirken										
Daminto	Zeitı	raum	Veränderung							
Bezirke	WHJ 2024/25	WHJ 2023/24	absolut	in %						
Graz-Stadt	286.322	285.341	981	0,3						
Deutschlandsberg	46.265	42.893	3.372	7,9						
Graz-Umgebung	173.645	183.973	-10.328	-5,6						
Leibnitz	89.737	87.089	2.648	3,0						
Leoben	53.038	53.492	-454	-0,8						
Liezen	1.030.455	1.019.852	10.603	1,0						
Murau	174.583	167.811	6.772	4,0						
Voitsberg	45.908	43.387	2.521	5,8						
Weiz	123.616	121.674	1.942	1,6						
Murtal	98.442	102.273	-3.831	-3,7						
Bruck-Mürzzuschlag	126.566	124.021	2.545	2,1						
Hartberg-Fürstenfeld	539.892	539.757	135	0,0						
Südoststeiermark	428.941	389.915	39.026	10,0						
Ausländer insgesamt	3.217.410	3.161.478	55.932	1,8						

Die **Nächtigungen** bei den **ausländischen Gästen** stiegen deutlich um +55.932 bzw. +1,8%.

Die **höchsten absoluten Zuwächse** gab es in den Bezirken **Südoststeiermark** mit +39.026 und in **Liezen** mit +10.603 Nächtigungen.

Nur drei Bezirken (Graz-Umgebung, Leoben, und Murtal) hatten **Nächtigungsrückgänge**.

Tabelle 16

Steiermark: Übernachtungen der inländischen Gäste nach Bezirken										
Porinte	Zeitr	aum	Veränderung							
Bezirke	WHJ 2024/25	WHJ 2023/24	absolut	in %						
Graz-Stadt	286.667	258.304	28.363	11,0						
Deutschlandsberg	20.010	24.947	-4.937	-19,8						
Graz-Umgebung	70.347	72.448	-2.101	-2,9						
Leibnitz	27.198	26.546	652	2,5						
Leoben	63.917	72.960	-9.043	-12,4						
Liezen	1.504.433	1.546.330	-41.897	-2,7						
Murau	492.940	478.416	14.524	3,0						
Voitsberg	20.860	17.318	3.542	20,5						
Weiz	30.819	31.681	-862	-2,7						
Murtal	65.386	64.802	584	0,9						
Bruck-Mürzzuschlag	66.819	69.095	-2.276	-3,3						
Hartberg-Fürstenfeld	51.218	58.598	-7.380	-12,6						
Südoststeiermark	25.249	35.637	-10.388	-29,1						
Inländer insgesamt	2.725.863	2.757.082	-31.219	-1,1						

Quelle: Landesstatistik Steiermark

Die Übernachtungen der österreichischen Gäste gingen im Winterhalbjahr 2024/25 zurück und zwar um -31.219 oder -1,1%. Die höchsten Zunahmen in absoluten Zahlen hatten die Bezirke Graz-Stadt mit +28.363 und Murau mit +14.524 Nächtigungen. Acht Bezirke hatten einen Nächtigungsrückgang.

In **Prozenten** dargestellt, konnte sich im Inländertourismus der Bezirk **Voitsberg** mit einem **Plus von 20,5%** deutlich an die Spitze stellen. Es folgen die Bezirke Graz-Stadt +11,0% und Murau mit +3%. Das **höchste Minus** wurde für den Bezirk **Südoststeiermark** mit -29,1% errechnet.

5.7.2 Die Nächtigungskennzahlen auf der Bezirksebene im Winter 2024/25

Die meisten Nächtigungen wurden im Bezirk **Liezen** gezählt, mit größerem Abstand folgen

die Bezirke Murau und Hartberg-Fürstenfeld. Diese drei Bezirke zusammen haben fast zwei Drittel (63,8%) aller Nächtigungen. Bereits über die Hälfte (53,9%) aller Nächtigungen des abgelaufenen Winterhalbjahres fallen auf die beiden vom Wintersport dominierten obersteirischen Bezirke Liezen und Murau.

In den oststeirischen Thermenbezirken Hartberg-Fürstenfeld und Südoststeiermark insgesamt nahmen die Nächtigungen zu (+2,1%) und weisen im abgelaufenen Winterhalbjahr gemeinsam einen Nächtigungsanteil von 17,6% also fast einem Fünftel, der Gesamtübernachtungen auf.

Um einen detaillierten Einblick in die Gästestruktur des Winterhalbjahres 2024/25 zu bekommen, finden sie in der nachfolgenden Tabelle die Gesamtverteilung der Gäste nach Bezirken mit deren Rängen in der Gesamtklassierung.

Tabelle 17

	Übernachtungen in den einzelnen steirischen Bezirken: Vergleich Winterhalbjahr 2024/25 mit Winterhalbjahr 2023/24											
B. 11.	Zeitraum		Veränd	erung	Nächti-	Nächti-		Rang der Nächtigungen				
Bezirke	WHJ 2024/25	WHJ 2023/24	absolut	in %	gungs- dichte	gungs- anteil	Dichte	Anteil				
Graz-Stadt	572.989	543.645	29.344	5,4	1,9	9,6	8	4				
Deutschlandsberg	66.275	67.840	-1.565	-2,3	1,1	1,1	13	12				
Graz-Umgebung	243.992	256.421	-12.429	-4,8	1,5	4,1	10	6				
Leibnitz	116.935	113.635	3.300	2,9	1,3	2,0	11	10				
Leoben	116.955	126.452	-9.497	-7,5	2,0	2,0	6	10				
Liezen	2.534.888	2.566.182	-31.294	-1,2	31,8	42,7	1	1				
Murau	667.523	646.227	21.296	3,3	24,7	11,2	2	2				
Voitsberg	66.768	60.705	6.063	10,0	1,3	1,1	11	12				
Weiz	154.435	153.355	1.080	0,7	1,7	2,6	9	9				
Murtal	163.828	167.075	-3.247	-1,9	2,3	2,8	5	8				
Bruck-Mürzzuschlag	193.385	193.116	269	0,1	2,0	3,3	6	7				
Hartberg-Fürstenfeld	591.110	598.355	-7.245	-1,2	6,5	9,9	3	3				
Südoststeiermark	454.190	425.552	28.638	6,7	5,4	7,6	4	5				
Insgesamt	5.943.273	5.918.560	24.713	0,4	4,7	100	-	-				

Nächtigungsdichte = Übernachtungen in Relation zur Bevölkerung. Die Nächtigungsdichte wird durch den Quotienten von Nächtigungen und Bevölkerungszahl It. Daten des POPREG (Statistik Austria) am 1. Jänner 2025 bestimmt. Rundungsdifferenzen möglich.

Quelle: Landesstatistik Steiermark

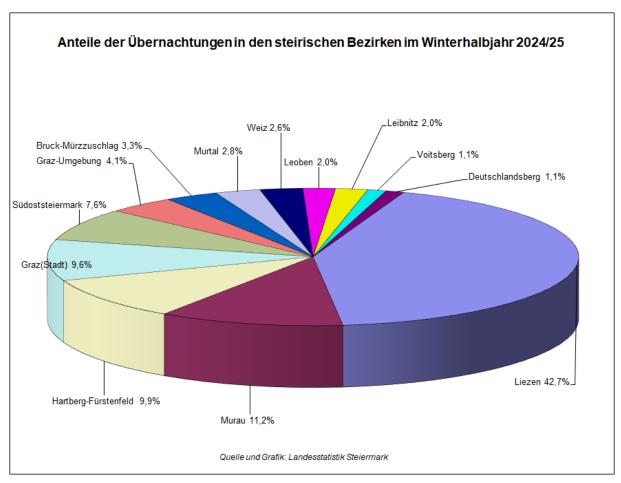
Wie aus der vorangegangenen Tabelle ersichtlich, ist Liezen mit 42,7% Gesamtanteil der nächtigungsstärkste Bezirk der Steiermark. Murau liegt als zweiter Bezirk mit 11,2% schon deutlich hinter Liezen, vor Hartberg-Fürstenfeld mit 9,9%, Graz-Stadt mit 9,6% und der Südoststeiermark mit 7,6%. Diese fünf Bezirke zusammen machen bereits 81,1% aller Übernachtungen der abgelaufenen Wintersaison in der Steiermark aus. 18,9%

verteilen sich auf die restlichen steirischen Bezirke.

Unter allen Bezirken die **geringsten Nächtigungsanteile** hatten **Voitsberg** und **Deutschlandsberg** mit je 1,1%. Genau auf der 2%-Marke liegen Leibnitz und Leoben.

In nachfolgender Grafik sowie in Tabelle 17 ist die genaue prozentuelle Verteilung der Nächtigungen nach Bezirken dargestellt.

Grafik 20



5.7.3 Der Bezirk Liezen

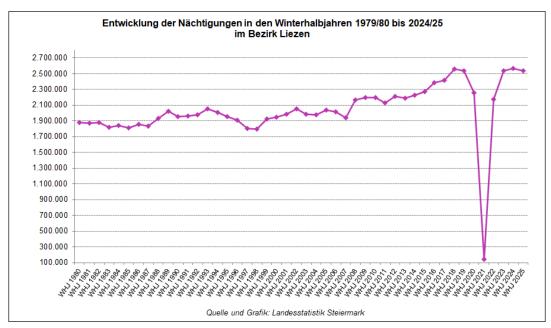
Aufgrund des **überragenden Marktanteils** wird der **Bezirk Liezen** genauer betrachtet und in nachfolgenden Grafiken die Entwicklung von Ankunfts- und Nächtigungszahlen dargestellt.

Die Gästeankünfte im Bezirk Liezen legten von 1979/80 mit 265.198 bis 2009/10 mit 469.168 kontinuierlich zu. Im Winter 2009/10 gab es dann ein Minus von 9.130 Ankünften oder 1,9%. Seit dem Winterhalbjahr 2010/11 gibt es wieder jährlich Steigerungen bei den Ankünften bis 2018/19.

Im Winterhalbjahr 2022/23 wurde mit 608.854 Übernachtungen erstmals die 600.000er Marke überschritten. Im abgelaufenen Winterhalbjahr kam es zu einem leichten Plus von +8.568 bzw. +1,4%.

Im langjährigen Vergleich - **gegenüber** dem Winterhalbjahr **1979/80** - wurde somit eine **Steigerung** um 369.183 Ankünfte bzw. **139,2%** erreicht.

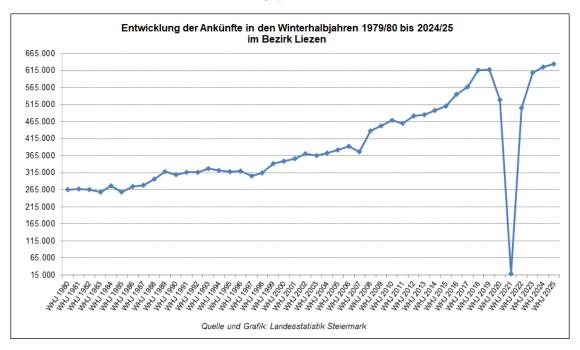




Mit -31.294 Übernachtungen (-1,2%) gab es in der abgelaufenen Wintersaison einen Nächtigungsrückgang für den Bezirk Liezen. Diese setzen sich aus +10.603 Nächtigungen bei den inländischen Gästen und -41.897 Übernachtungen bei den ausländischen Touristen zusammen. Die Nächtigungen insgesamt

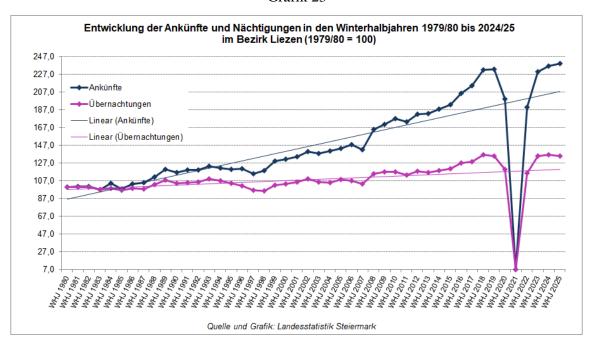
für den **Bezirk Liezen** verteilen sich zu **59,3%** auf Gäste aus dem **Ausland** und zu **40,7%** auf Gäste aus dem **Inland**.

Grafik 22



Vergleicht man die Entwicklung der Ankünfte mit den Nächtigungen im Bezirk Liezen (linearer Trend), so ist die Entwicklung eindeutig: Die Ankünfte nahmen wesentlich stärker zu als die Nächtigungen. Das bedeutet auch, dass sich auch die Aufenthaltsdauer ständig verringert. Verbrachten die Gäste im Winter 1979/80 noch durchschnittlich 7,1 Nächte im Bezirk Liezen, so verkürzte sich die durchschnittliche Aufenthaltsdauer laufend; im Winterhalbjahr 2024/25 liegt sie bei 4,0 Nächte.

Grafik 23



5.8 Die Nächtigungen auf Gemeindeebene im Winterhalbjahr 2024/25

5.8.1 Die TOP-20 Tourismusgemeinden

Die Gemeinde Schladming liegt an erster Stelle des Rankings.

In den folgenden Übersichten sind die Ankünfte und Übernachtungen, die Veränderung sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in den TOP-20 Tourismusgemeinden - sortiert nach Übernachtungen - in absoluten Zahlen für alle Gäste, Gäste aus dem Inland und Gäste aus dem Ausland aufgelistet. Diese TOP-20 Gemeinden weisen bei den Übernachtungen in Summe einen Anteil von 72,9%, also fast drei Viertel der Gesamt-übernachtungen auf. Bei den Inländern liegt der Wert bei 69,9%, bei den Ausländern bei 82,1%.

Tabelle 18

	Steiermark: Die TOP-20 Tourismusgemeinden sortiert nach Übernachtungen der Gäste insgesamt Vergleich Winterhalbjahr 2024/25 mit Winterhalbjahr 2023/24										
	vergieic	i willem	Ankünft		IIL VVIII	Ds.	diii 2023/	übernacht	ungen		
_		7eit	Zeitraum Veränderung			Auf-	Zeitr		Veränderung		
Rang	Gemeinden	WHJ	WHJ	abso-		ent- halts-	WHJ	WHJ			
		2024/25	2023/24	lut	in %	dauer	2024/25	2023/24	absolut	in%	
1.	Schladming	257.771	255.241	2.530	1,0	3,9	1.014.468	1.038.888	-24.420	-2,4	
2.	Graz	328.982	314.939	14.043	4,5	1,7	572.989	543.645	29.344	5,4	
3.	Ramsau am Dachstein	73.374	73.617	-243	-0,3	4,6	334.444	342.919	-8.475	-2,5	
4.	Bad Radkersburg	51.983	42.983	9.000	20,9	5,0	261.892	234.559	27.333	11,7	
5.	Sankt Georgen am Kreischberg	58.509	54.889	3.620	6,6	4,4	258.082	248.611	9.471	3,8	
6.	Haus	61.801	60.426	1.375	2,3	4,2	256.804	259.498	-2.694	-1,0	
7.	Bad Mitterndorf	60.549	58.286	2.263	3,9	4,1	247.297	247.598	-301	-0,1	
8.	Bad Waltersdorf	82.560	81.967	593	0,7	2,7	221.252	217.681	3.571	1,6	
9.	Stadl-Predlitz	38.382	37.532	850	2,3	4,3	166.167	167.067	-900	-0,5	
10.	Bad Aussee	33.937	31.438	2.499	7,9	3,7	126.571	117.736	8.835	7,5	
11.	Irdning-Donnersbachtal	29.558	30.025	-467	-1,6	4,2	124.719	129.392	-4.673	-3,6	
12.	Bad Gleichenberg	19.934	20.416	-482	-2,4	5,9	116.640	118.847	-2.207	-1,9	
13.	Bad Loipersdorf	47.832	48.440	-608	-1,3	2,4	113.107	114.912	-1.805	-1,6	
14.	Bad Blumau	46.283	44.988	1.295	2,9	2,4	111.382	106.307	5.075	4,8	
15.	Michaelerberg-Pruggern	17.943	17.399	544	3,1	5,3	94.724	91.442	3.282	3,6	
16.	Oberwölz	20.293	19.557	736	3,8	4,5	91.125	87.011	4.114	4,7	
17.	Murau	19.266	19.574	-308	-1,6	3,2	62.482	64.842	-2.360	-3,6	
18.	Altaussee	13.264	13.990	-726	-5,2	4,3	56.718	59.491	-2.773	-4,7	
19.	Laßnitzhöhe	4.406	5.255	-849	-16,2	12,2	53.621	56.088	-2.467	-4,4	
20.	Gröbming	7.160	5.964	1.196	20,1	7,0	49.816	46.107	3.709	8,0	
	Insgesamt	1.843.352	1.797.948	45.404	2,5	3,2	5.943.273	5.918.560	24.713	0,4	

Quelle: Landesstatistik Steiermark

Wie schon erwähnt, liegt Schladming bei den Nächtigungen insgesamt im abgelaufenen Winterhalbjahr mit über 1 Mio. Nächtigungen an 1. Stelle der TOP-20 Gemeinden, aber mit einem Nächtigungsminus von 24.420.

Es folgt **Graz-Stadt** mit 572.989 Nächtigungen und einer Zunahme von +29.344 Nächtigungen bzw. einem Plus von 5,4% sowie **Ramsau am Dachstein** mit 334.444 Nächtigungen bzw. einem Minus von 8.475 bzw. -2,5%.

Mehr als 200.000 Nächtigungen hatten noch die Gemeinden Bad Mitterndorf, Bad Radkersburg, Bad Waltersdorf, Sankt Georgen am Kreischberg und Haus.

Wie aus Tabelle 19 ersichtlich, liegt bei den **inländischen** Gästen **Schladming** mit fast 351.000 Nächtigungen und einem leichten Nächtigungsplus – auf dem **1. Rang**. Es folgt die die Landeshauptstadt **Graz** mit einem

leichten Nächtigungszuwachs und über 286.000 Übernachtungen. Dahinter kommen die Thermengemeinden **Bad Radkersburg** mit 254.000 Nächtigungen und einem deutlichen Nächtigungsplus, sowie **Bad Waltersdorf** mit 203.000 Übernachtungen, auch hier kam es zu einer Nächtigungszunahme.

Tabelle 19

Steiermark: Die TOP-20 Tourismusgemeinden sortiert nach Ubernachtungen der Gäste aus dem Inland Vergleich Winterhalbjahr 2024/25 mit Winterhalbjahr 2023/24 Ankünfte Übernachtungen Ds. Veränderung Aufent-Zeitraum Veränderung Zeitraum Gemeinden Rang halts-**WHJ** WHJ **WHJ** WHJ absoin % absolut dauer 2024/25 2023/24 lut 2024/25 2023/24 4,7 2,9 6.917 1. Schladming 119.170 113.857 5.313 350.708 343.791 2.0 2. Graz 2.811 981 176.629 173.818 1,6 1,6 286.322 285.341 0,3 3. Bad Radkersburg 36.776 12.709 35.954 16,5 49.485 34,6 5,1 254.151 218,197 4. **Bad Waltersdorf** 77.697 77.109 588 0,8 2,7 206.802 203.208 3.594 1,8 **Bad Mitterndorf** 5. 34.650 32.371 2.279 7,0 3,6 123.320 122.345 975 0,8 6. Bad Gleichenberg 18.981 19.271 -290 -1,5 6,0 112.946 115.068 -2.122-1,8 7. Ramsau am Dachstein 30.752 30.528 224 0,7 3,6 110.275 112.984 -2.709 -2,4 8. **Bad Loipersdorf** 47.195 -426 -0,9 2,3 110.765 -1.234 -1,1 46.769 109.531 9. **Bad Aussee** 26.237 24.317 1.920 7,9 3,8 100.142 92.990 7.152 7,7 10. Bad Blumau 1.250 2,3 4.760 42.396 41.146 3,0 98.323 93.563 5,1 11. 26.132 25.230 902 3,6 3,2 84.889 83.067 1.822 2,2 Irdning-Donnersbachtal -609 -2,9 3,8 76.081 80.221 -4.140 -5,2 12. 20.222 20.831 Stadl-Predlitz 13. 15.707 15.517 190 1,2 3,7 58.046 59.071 -1.025-1,7 Laßnitzhöhe 3.768 4.397 -629 -14,3 13,6 51.224 53.336 -2.112 -4,0 14. Sankt Radegund bei Graz 1.610 1.987 -377 -19,0 26,8 43.137 47.392 -4.255 -9,0 15. 16. Sankt Georgen am Kreischberg 10.217 9.650 567 5,9 4,1 41.586 40.842 744 1,8 17. Fladnitz an der Teichalm 18.144 -2.016 -11,1 2,4 38.204 41.751 -3.547-8,5 16.128 1.979 18. Mariazell 15.222 13.579 1.643 12,1 2,4 35.775 33.796 5,9 19. Altaussee 9.267 -567 -6,1 33.717 -478 -1.4 8.700 3,8 33.239 20. Fohnsdorf 5.919 5.417 502 9,3 5,6 33.001 36.654 -3.653 -10,0 Inländer insgesamt 1.121.041 1.090.094 30.947 2,8 2,9 3.217.410 3.161.478 55.932 1,8

Quelle: Landesstatistik Steiermark

Unter den ausländischen Gästen sind die Tourismusgemeinden Schladming, Ramsau am Dachstein und Graz-Stadt die die TOP Urlaubsziele. Die Übernachtungen in diesen drei Gemeinden machen 43,1% aller Auslandsnächtigungen aus. Zählt man noch die Gemeinde Sankt Georgen am Kreischberg

dazu, kommt man zu einem Anteil von 51,%, also mehr als die Hälfte aller Übernachtungen zusammen. Keine der oststeirischen Thermen-Gemeinden hat es bei den Übernachtungen ausländischer Gäste unter die TOP 20 geschafft.

Tabelle 20

Steiermark: Die TOP-20 Tourismusgemeinden sortiert nach
Übernachtungen der Gäste aus dem Ausland
Vergleich Winterhalbjahr 2024/25 mit Winterhalbjahr 2023/24

			Ankür	nfte		Ds.		Übernacht	Übernachtungen			
Rang	Gemeinden	Zeit	raum	Veränd	erung	Aufent-	Zeitr	aum	Verände	rung		
J		WHJ 2024/25	WHJ 2023/24	abso- lut	in %	halts- dauer	WHJ 2024/25	WHJ 2023/24	absolut	in%		
1.	Schladming	138.601	141.384	-2.783	-2,0	4,8	663.760	695.097	-31.337	-4,5		
2.	Ramsau am Dachstein	152.353	141.121	11.232	8,0	1,9	286.667	258.304	28.363	11,0		
3.	Graz	42.622	43.089	-467	-1,1	5,3	224.169	229.935	-5.766	-2,5		
4.	Sankt Georgen am Kreischberg	48.292	45.239	3.053	6,7	4,5	216.496	207.769	8.727	4,2		
5.	Bad Mitterndorf	35.669	35.196	473	1,3	4,8	171.915	176.431	-4.516	-2,6		
6.	Haus	25.899	25.915	-16	-0,1	4,8	123.977	125.253	-1.276	-1,0		
7.	Stadl-Predlitz	22.675	22.015	660	3,0	4,8	108.121	107.996	125	0,1		
8.	Oberwölz	13.924	13.628	296	2,2	5,7	79.229	77.207	2.022	2,6		
9.	Michaelerberg-Pruggern	15.070	14.917	153	1,0	4,5	68.339	66.841	1.498	2,2		
10.	Murau	9.336	9.194	142	1,5	5,2	48.638	49.171	-533	-1,1		
11.	Irdning-Donnersbachtal	12.631	12.006	625	5,2	3,7	46.759	46.835	-76	-0,2		
12.	Altaussee	7.700	7.121	579	8,1	3,4	26.429	24.746	1.683	6,8		
13.	Spital am Semmering	7.788	9.813	-2.025	-20,6	3,3	25.749	29.501	-3.752	-12,7		
14.	Hohentauern	4.979	4.690	289	6,2	4,9	24.519	23.718	801	3,4		
15.	Aich	4.564	4.723	-159	-3,4	5,1	23.479	25.774	-2.295	-8,9		
16.	Mitterberg-Sankt Martin	5.094	3.845	1.249	32,5	4,4	22.426	17.415	5.011	28,8		
17.	Grundlsee	4.886	4.793	93	1,9	4,1	20.274	19.664	610	3,1		
18.	Vordernberg	9.220	8.096	1.124	13,9	2,2	19.983	18.269	1.714	9,4		
19.	Bad Aussee	3.769	4.042	-273	-6,8	5,2	19.741	21.106	-1.365	-6,5		
20.	Gröbming	4.199	3.298	901	27,3	4,3	18.237	14.766	3.471	23,5		
	Ausländer insgesamt	722.311	707.854	14.457	2,0	3,8	2.725.863	2.757.082	-31.219	-1,1		

Zusammengefasst kann erwähnt werden, dass die österreichischen Gäste sowohl in den alpinen Teilen der Steiermark als auch in der Thermenregion ihren Urlaub verbringen, während die ausländischen Touristen den nördlich alpinen Teil der Steiermark absolut favorisierten.

Auch der **Städtetourismus** in **Graz** ist weiterhin sehr beliebt. Bei den **inländischen** Gästen haben die **Ankünfte** und **Übernachtungen** nur minimal zugenommen, bei den **Ankünften** und **Übernachtungen** aus dem **Ausland** kam es jedoch zu deutlichen **Steigerungen** gegenüber dem Winterhalbjahr 2023/24. Die durchschnittliche **Aufenthaltsdauer** hat sich

gegenüber dem Vorjahreswinter nur minimal **verändert** und liegt nun bei **1,7 Tage**.

5.8.2 Die Nächtigungszuwächse der Gemeinden im Winterhalbjahr 2024/25

Die **Graz-Stadt** und **Bad Radkersburg** konnten im abgelaufenen Winterhalbjahr 29.344 bzw. 27.333 zusätzliche Nächtigungen gegenüber dem Winter 2023/24 erzielen und sorgten somit auch diese zwei Gemeinden für die **höchsten absoluten Steigerungen** des Gästeaufkommens. Mit fast +9.500 Nächtigungen folgt die Gemeinde Sankt Georgen am

Kreischberg an 3. Stelle (siehe auch nachfolgende Übersicht).

Die **höchste** absolute **Steigerung** bei den **inländischen Gästen** konnte **Bad Radkersburg** mit 35.954 zusätzlichen Nächtigungen gegenüber dem Vorjahreswinter erzielen. Es folgen Bad Aussee mit +7.152 sowie Schladming mit +6.917 Übernachtungen.

Bei den **ausländischen Gästen** liegt **Graz-Stadt** mit +28.363 Nächtigungen über dem Vorjahreswert ganz vorne. Dahinter folgen Sankt Georgen am Kreischberg mit 8.727 und Sankt Lambrecht mit 5.011 zusätzlichen Übernachtungen

Tabelle 21

Steiermark: Die 10 Gemeinden mit dem höchsten absoluten Zuwachs der Nächtigungen im Winterhalbjahr 2024/25												
Gemeinden	WHJ	Anteil	WHJ	Verände	rungen	Nächtigungs-						
Cemeniden	2024/25	in %	2023/24	absolut	in %	dichte ¹⁾						
Graz	572.989	9,6	543.645	29.344	5,4	1,9						
Bad Radkersburg	261.892	4,4	234.559	27.333	11,7	81,2						
Sankt Georgen am Kreischberg	258.082	4,3	248.611	9.471	3,8	153,6						
Sankt Lambrecht	43.004	0,7	33.547	9.457	28,2	24,0						
Bad Aussee	126.571	2,1	117.736	8.835	7,5	25,3						
Bad Blumau	111.382	1,9	106.307	5.075	4,8	66,5						
Landl	14.521	0,2	9.921	4.600	46,4	5,8						
Mureck	8.934	0,2	4.375	4.559	104,2	2,5						
Oberwölz	91.125	1,5	87.011	4.114	4,7	31,2						
Mariazell	49.344	0,8	45.264	4.080	9,0	13,6						

¹⁾Nächtigungsdichte (Nächtigungen je Einwohner) mit Einwohnerdaten vom 1. Jänner 2024 bzw. 2025 berechnet (POPREG Statistik Austria).

Quelle: Landesstatistik Steiermark

5.8.3 Die Nächtigungsabnahmen der Gemeinden im Winterhalbjahr 2024/25

In der abgelaufenen Wintersaison 2024/25 liegt die Gemeinde **Schladming** mit einem Gesamtminus von 24.420 Nächtigungen an der Spitze aller Tourismusmeldegemeinden bei den **höchsten absoluten Abnahmen**. Stärkere Rückgänge hatten noch die Gemeinden Ramsau am Dachstein (-8.475) und Grafendorf bei Hartberg (-5.977).

Die absolut meisten Rückgänge bei den inländischen Gästen gibt es in den Gemeinden Sankt Radegund bei Graz, in Irdning-Donnersbachtal sowie in Waldbach-Mönichwald.

Bei den **ausländischen Gästen** haben die Gemeinden **Schladming**, Bad Radkersburg und Ramsau am Dachstein das höchste absolute Minus gegenüber dem Vorjahreswinter.

Tabelle 22

Steiermark: Die 10 Gemeinden mit den höchsten absoluten Abnahmen der Nächtigungen im Winterhalbjahr 2024/25											
	WHJ	An-	WHJ	Veränder	ungen	Nächtigungs-					
Gemeinden	2024/25	teil in %	2023/24	Absolut	in %	dichte					
Schladming	1.014.468	17,1	1.038.888	-24.420	-2,4	154,9					
Ramsau am Dachstein	334.444	5,6	342.919	-8.475	-2,5	114,7					
Grafendorf bei Hartberg	4.959	0,1	10.936	-5.977	-54,7	1,5					
Irdning-Donnersbachtal	124.719	2,1	129.392	-4.673	-3,6	29,7					
Sankt Radegund bei Graz	43.407	0,7	48.072	-4.665	-9,7	20,0					
Leoben	42.937	0,7	47.380	-4.443	-9,4	1,7					
Waldbach-Mönichwald	8.156	0,1	12.368	-4.212	-34,1	5,9					
Grundlsee	48.274	0,8	52.454	-4.180	-8,0	41,6					
Vordernberg	20.156	0,3	23.893	-3.737	-15,6	21,8					
Fladnitz an der Teichalm	39.861	0,7	43.478	-3.617	-8,3	22,2					

¹⁾ Nächtigungsdichte (Nächtigungen je Einwohner) mit Einwohnerdaten vom 1. Jänner 2024 bzw. 2025 berechnet (POPREG Statistik Austria).

5.9 Die Nächtigungsdichte

Die örtliche Intensität des Fremdenverkehrs wird anhand der Nächtigungsdichte gemessen (Nächtigungsdichte = Übernachtungen in Relation zur Bevölkerung). Die Nächtigungsdichte wird durch den Quotienten von Nächtigungen und Bevölkerungszahl - lt. Daten des

Zentralen Melderegisters am 1. Jänner des betreffenden Jahres – berechnet.

In der folgenden Tabelle sind die **Gemeinden** mit der **höchsten Nächtigungsdichte** im **Winterhalbjahr** 2023/24 und 2024/25 einander gegenübergestellt.

Tabelle 23

St	Steiermark: Die 10 Gemeinden mit der höchsten Nächtigungsdichte in der Steiermark										
	im Winterhalbjahr 2024/25		im Winterhalbjahr 2023/24								
Rang	Gemeinde	Nächti- gungen pro Ein- wohner ¹⁾	Rang	Nächti- gungen pro Ein- wohner ¹⁾							
1	Schladming	154,9	1	Schladming	158,7						
2	Sankt Georgen am Kreischberg	153,6	2	Sankt Georgen am Kreischberg	148,0						
3	Ramsau am Dachstein	114,7	3	Ramsau am Dachstein	117,6						
4	Haus	105,0	4	Haus	106,1						
5	Stadl-Predlitz	100,4	5	Stadl-Predlitz	100,9						
6	Bad Radkersburg	81,2	6	Hohentauern	85,7						
7	Hohentauern	78,8	7	Bad Radkersburg	72,7						
8	Michaelerberg-Pruggern	75,1	8	Michaelerberg-Pruggern	72,5						
9	Bad Blumau	66,5	9	Bad Loipersdorf	63,6						
10	Bad Loipersdorf	62,6	10	Bad Blumau	63,5						

¹⁾ Nächtigungsdichte mit Einwohnerdaten vom 1. Jänner 2024 bzw. 2025 berechnet (POPREG Statistik Austria).

Die intensivsten Wintertourismusgemeinden (gemessen an der Nächtigungsdichte) der Steiermark sind Schladming, Sankt Georgen am Kreischberg, Ramsau am Dachstein Haus und Stadl-Predlitz.

Diese fünf Gemeinden hatten im abgelaufenen Winterhalbjahr zwischen 100,4 und 154,9 Nächtigungen pro Einwohner. Bad Radkersburg liegt mit einer Nächtigungsdichte von 81,2 bereits deutlich dahinter auf Position sechs.

Die **Nächtigungsdichte** in ihrer Entwicklung der Winterhalbjahre 2015/16 bis 2024/25 auf der **Bezirksebene** zeigt die nachfolgende Übersicht.

Tabelle 24

Steiermark: Die Nächtigungsdichte in den Winterhalbjahren 2015/16 – 2024/25										
	Nächtigungen pro Einwohner ¹⁾									
Bezirk	Winterhalbjahr									
	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
Graz-Stadt	1,6	1,8	1,7	1,7	1,5	0,3	1,0	1,7	1,8	1,9
Deutschlandsberg	1,0	1,0	1,0	1,1	1,0	0,4	0,7	1,0	1,1	1,1
Graz-Umgebung	1,4	1,7	1,7	1,6	1,2	1,0	1,3	1,5	1,6	1,5
Leibnitz	1,3	1,2	1,3	1,3	1,0	0,3	1,1	1,3	1,3	1,3
Leoben	1,9	1,9	1,9	1,9	1,5	0,6	1,7	2,3	2,1	2,0
Liezen	29,8	30,2	31,9	31,7	28,2	1,8	27,3	31,8	32,2	31,8
Murau	20,2	21,6	22,5	23,0	18,2	1,3	17,6	22,2	23,9	24,7
Voitsberg	1,2	1,2	1,3	1,3	1,4	0,5	1,0	1,2	1,2	1,3
Weiz	1,7	1,7	1,8	1,6	1,4	0,2	1,4	1,7	1,7	1,7
Murtal	1,7	1,6	2,2	2,6	1,6	1,1	2,0	2,2	2,3	2,3
Bruck-Mürzzuschlag	1,9	2,2	2,2	2,1	2,1	0,6	1,6	2,1	2,0	2,0
Hartberg-Fürstenfeld	6,8	6,8	6,9	6,9	6,9	0,4	5,4	6,4	6,6	6,5
Südoststeiermark	4,8	5,0	5,0	5,0	4,7	1,8	3,9	4,8	5,1	5,4
Steiermark	4,4	4,6	4,7	4,7	4,2	0,7	3,8	4,6	4,7	4,7

¹⁾ Nächtigungsdichte mit Einwohnerdaten jeweils vom 1. Jänner berechnet (POPREG Statistik Austria).

Mit der höchsten Nächtigungsdichte und somit klar vor allen anderen Bezirken liegt der Bezirk Liezen mit 31,8 an erster Stelle. Danach folgt mit einem großen Abstand der Bezirk Murau mit 24,7 Nächtigungen pro Einwohner. Bereits deutlich dahinter befinden sich Hartberg-Fürstenfeld mit einer Nächtigungsdichte von 6,5 und die Südoststeiermark mit einer Nächtigungsdichte von 5,4.

Der Steiermarkwert liegt wie im Vorjahr bei 4,7 Nächtigungen pro Einwohner. Nur die Bezirke Liezen, Murau, Hartberg-Fürstenfeld und die Südoststeiermark liegen darüber alle anderen Bezirke liegen deutlich unter dem Landesdurchschnitt.

6 Tabellenhinweis

Aktuelle Tabellen sowie die Daten und Indikatoren der Tourismusstatistik und der Bettenbestandsstatistik werden im Internet unter der Adresse

http://www.statistik.steiermark.at -Tourismus

veröffentlicht.

7 Literaturverzeichnis

LANDESSTATISTIK STEIERMARK (2025): Daten der Tourismusstatistik. Elektronische Datenaufbereitung und Auswertung. Graz: Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 17 Landes- und Regionalentwicklung, Referat Statistik und Geoinformation.

STATISTIK AUSTRIA (2025): <u>Ankünfte & Nächtigungen - STATISTIK AUSTRIA - Die Informationsmanager</u>

WIFO (2025a): Prognose für 2025 und 2026, Juni 2025, Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung, Wien.

WIFO (2025b): Die Wirtschaft in den Bundesländern 4/2025, Juni 2025, Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung, Wien.

8 Gemeindetabellen

Tabelle 1: Ankünfte in den steirischen Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbjahren.

Tabelle 2: Übernachtungen in den steirischen Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbjahren.

Tabelle 1: Ankünfte in den steirischen Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbjahren

Gem		Winterhalbjahre								
Nr.	Gemeindename	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25			
6	Steiermark	1.428.483	160.293	1.304.903	1.726.285	1.797.948	1.843.352			
601	Graz (Stadt)	223.059	39.337	163.346	280.357	314.939	328.982			
603	Deutschlandsberg	15.794	4.090	12.586	19.096	21.204	23.560			
60305	Frauental an der Laßnitz	971	590	871	1.196	1.217	1.173			
60318	Lannach	2.166	611	1.276	1.654	2.007	1.556			
60344	Deutschlandsberg	3.850	865	2.193	4.115	5.608	6.150			
60345	Eibiswald	624	181	634	830	710	795			
60346	Groß Sankt Florian	42	79	103	157	158	99			
60347	Sankt Martin im Sulmtal	339	142	351	445	397	358			
60348	Sankt Stefan ob Stainz	3.076	276	2.011	3.635	3.221	4.721			
60349	Bad Schwanberg	2.262	697	2.620	4.314	4.194	4.982			
60350	Stainz	1.924	390	1.983	2.234	3.116	3.222			
60351	Wies	480	239	544	516	553	358			
606	Graz-Umgebung	54.053	27.863	45.469	65.794	72.694	71.841			
60608	Feldkirchen bei Graz	2.864	1.323	3.105	3.753	9.442	8.877			
60611	Gössendorf	1.587	635	GEH	GEH	1.510	1.468			
60613	Gratkorn	3.905	1.804	3.123	3.910	3.495	3.032			
60617	Hart bei Graz	GEH	GEH	2.407	4.062	4.386	4.884			
60623	Kainbach bei Graz	408	147	444	634	449	273			
60624	Kalsdorf bei Graz	9.451	7.340	8.084	10.068	4.137	3.659			
60628	Laßnitzhöhe	3.819	2.465	3.773	4.712	5.255	4.406			
60629	Lieboch	713	695	1.441	1.886	1.576	1.391			
60632	Peggau	1.113	747	1.059	1.557	1.617	1.345			
60642	Sankt Radegund bei Graz	1.730	1.305	2.017	2.177	2.245	1.717			
60645	Semriach	2.930	280	2.267	3.643	4.069	4.352			
60648	Thal	80	6	42	53	70	52			
60651	Übelbach	1.331	1.094	1.535	2.261	1.761	1.788			
60653	Vasoldsberg	825	303	575	924	1.021	868			
60654	Weinitzen	132	58	324	401	435	394			
60659	Deutschfeistritz	230	17	198	147	169	170			
60661	Eggersdorf bei Graz	477	117	148	209	220	118			
60663	Frohnleiten	934	384	963	1.262	1.197	1.670			
60664	Gratwein-Straßengel	1.071	270	947	1.119	1.188	985			
60665	Hitzendorf	388	72	299	456	389	336			
60666	Nestelbach bei Graz	8	9	8	30	22	54			
60669	Seiersberg-Pirka	927	1.089	1.467	6.106	6.708	6.623			
60670	Premstätten	15.281	6.606	10.075	12.845	17.388	19.307			

Gem	e 1: Ankünfte in den steirischen	Gememden		Vinterha		П	
Nr.	Gemeindename	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
		2017/20	2020/21	2021/22	1011115	2023/24	2024/25
610	Leibnitz	32.073	6.785	42.332	51.888	53.395	55.113
61002	Arnfels	143	20	98	97	59	1.424
61013	Großklein	431	11	544	829	732	578
61016	Heimschuh	72	23	107	182	100	122
61019	Kitzeck im Sausal	711	37	1.178	1.441	1.182	1.201
61024	Oberhaag	431	45	597	731	778	701
61027	Ragnitz	654	223	371	513	561	430
61030	Sankt Andrä-Höch	255	189	530	325	453	348
61032	Sankt Johann im Saggautal	204	60	423	399	427	862
61033	Sankt Nikolai im Sausal	568	127	1.289	1.749	2.099	1.850
61043	Tillmitsch	GEH	GEH	61	59	119	145
61045	Wagna	1.813	704	1.643	3.115	2.227	2.613
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	7.888	340	10.577	11.821	11.296	12.520
61050	Gamlitz	4.200	852	6.961	8.639	9.047	8.811
61051	Gleinstätten	456	25	391	453	508	556
61052	Heiligenkreuz am Waasen	313	0	223	284	479	522
61053	Leibnitz	8.302	1.692	8.992	12.511	12.097	11.895
61054	Leutschach an der Weinstraße	3.299	244	5.450	4.703	7.038	6.604
61059	Wildon	260	405	351	345	291	179
61060	Sankt Veit in der Südsteiermark	282	311	354	357	364	430
61061	Straß in Steiermark	133	329	400	933	1.015	778
611	Leoben	36.857	8.590	28.983	45.755	43.506	43.552
61101	Eisenerz	6.075	614	3.669	5.341	7.533	7.620
61105	Kalwang	56	142	405	162	479	297
61106	Kammern im Liesingtal	345	125	349	388	552	341
61107	Kraubath an der Mur	108	114	86	161	135	149
61108	Leoben	15.658	3.801	11.676	23.513	19.877	20.402
61109	Mautern in Steiermark	473	138	612	615	737	562
61110	Niklasdorf	2.345	1.381	2.631	2.918	2.910	3.077
61111	Proleb	244	115	151	249	131	147
61112	Radmer	284	0	210	229	225	185
61113	Sankt Michael in Obersteiermark	889	517	1.075	1.235	1.024	1.124
61114	Sankt Peter-Freienstein	754	432	1.006	1.416	793	978
61115	Sankt Stefan ob Leoben	64	155	140	145	240	295
61118	Vordernberg	7.886	304	5.127	6.781	6.740	5.901
61119	Wald am Schoberpaß	429	73	342	372	206	312
61120	Trofaiach	1.247	679	1.504	2.230	1.924	2.162
612	Liezen	528.107	19.128	504.414	608.854	625.804	634.372
61203	Aigen im Ennstal	9.414	1.371	9.481	13.523	13.113	12.807
61204	Altaussee	13.470	982	12.495	14.092	13.990	13.264
61206	Ardning	124	33	95	135	161	150
						~-	

	e 1: Ankunite in den steirischen	en Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbjahren Winterhalbjahre						
Gem Nr.	Gemeindename	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	
61207	Bad Aussee	24.007	1.663	24.513	30.860	31.438	33.937	
61213	Gröbming	6.246	826	4.591	5.653	5.964	7.160	
61215	Grundlsee	9.323	129	9.804	14.679	18.866	16.772	
61217	Haus	48.244	1.377	49.748	60.482	60.426	61.801	
61222	Lassing	597	55	984	1.440	1.487	1.449	
61236	Ramsau am Dachstein	68.734	3.249	65.131	73.257	73.617	73.374	
61247	Trieben	102	121	400	606	1.378	1.360	
61251	Wildalpen	662	51	658	1.012	1.322	1.190	
61252	Wörschach	1.799	706	1.291	1.783	1.892	1.899	
61253	Admont	8.812	163	5.722	7.791	8.519	8.895	
61254	Aich	6.103	55	5.621	6.162	6.867	7.222	
61255	Bad Mitterndorf	52.976	1.307	49.155	56.799	58.286	60.549	
61256	Gaishorn am See	233	143	239	289	194	174	
61257	Irdning-Donnersbachtal	28.212	138	24.005	27.579	30.025	29.558	
61258	Landl	1.473	124	1.869	2.032	2.637	3.335	
61259	Liezen	1.128	779	2.859	5.649	5.624	6.233	
61260	Michaelerberg-Pruggern	13.552	76	13.243	16.916	17.399	17.943	
61261	Mitterberg-Sankt Martin	7.247	374	6.162	7.905	7.788	7.639	
61262	Öblarn	3.389	242	2.436	3.590	3.539	3.656	
61263	Rottenmann	929	110	756	952	950	796	
61264	Sankt Gallen	699	433	1.383	1.408	1.649	1.889	
61265	Schladming	217.660	4.382	208.859	250.833	255.241	257.771	
61266	Sölk	1.861	71	1.497	2.124	1.985	2.251	
61267	Stainach-Pürgg	1.065	168	1.404	1.257	1.400	1.259	
614	Murau	124.969	4.762	102.932	137.877	151.338	159.695	
61410	Mühlen	1.012	59	794	951	483	648	
61425	St. Peter am Kammersberg	1.214	24	1.226	1.896	1.582	2.022	
61428	Schöder	1.043	23	997	1.448	1.554	1.391	
61437	Krakau	2.240	175	1.964	2.173	2.250	1.929	
61438	Murau	14.715	1.539	11.175	17.029	19.574	19.266	
61439	Neumarkt in der Steiermark	3.842	1.274	3.380	3.404	3.765	3.661	
61440	Oberwölz	16.968	238	16.134	19.515	19.557	20.293	
61441	Ranten	1.071	1	1.066	996	665	1.119	
61442	Sankt Georgen am Kreischberg	41.829	351	32.703	49.885	54.889	58.509	
61443	Sankt Lambrecht	9.399	431	3.729	5.568	8.342	11.205	
61444	Scheifling	581	232	488	906	936	1.019	
61445	Stadl-Predlitz	30.926	358	29.139	33.973	37.532	38.382	
61446	Teufenbach-Katsch	129	57	137	133	209	251	
616	Voitsberg	13.928	2.991	11.487	15.791	13.687	13.549	
61612	Ligist	354	29	181	539	537	461	
61621	Sankt Martin am Wöllmißberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	
61625	Voitsberg	524	179	414	409	472	390	

	e 1. Ankumte in den steifischen	Winternalbjahren Winterhalbjahre					
Gem Nr.	Gemeindename	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
61626	Bärnbach	415	329	548	704	940	699
61627	Edelschrott	634	182	297	735	593	665
61629	Hirschegg-Pack	3.184	91	2.808	3.716	2.114	2.833
61631	Köflach	4.482	1.504	4.519	5.823	5.450	5.467
61632	Maria Lankowitz	3.804	236	2.090	3.076	3.043	2.357
61633	Söding-Sankt Johann	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
	-						
617	Weiz	44.454	5.205	48.174	63.352	62.351	62.073
61708	Fischbach	3.766	77	5.068	6.262	6.029	6.168
61710	Floing	36	4	88	63	GEH	GEH
61711	Gasen	403	37	367	586	447	518
61716	Markt Hartmannsdorf	362	220	621	843	712	727
61719	Hofstätten an der Raab	1.111	452	1.063	1.459	1.409	1.408
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	1.550	1.080	2.109	2.808	2.660	2.759
61728	Miesenbach bei Birkfeld	971	1	949	1.011	808	879
61740	Puch bei Weiz	52	8	78	194	270	191
61741	Ratten	1.104	17	1.184	1.413	1.342	1.432
61743	Rettenegg	179	8	132	274	154	119
61744	St. Kathrein am Hauenstein	1.329	64	1.046	1.509	1.454	1.248
61745	Sankt Kathrein am Offenegg	3.508	54	4.039	4.977	4.264	4.522
61746	St. Margarethen an der Raab	GEH	GEH	GEH	GEH	406	453
61748	Sinabelkirchen	66	7	62	234	183	237
61750	Strallegg	275	6	801	855	1.042	1.041
61751	Thannhausen	150	176	336	460	383	400
61756	Anger	7.366	360	6.933	9.285	8.888	9.450
61757	Birkfeld	186	32	446	629	613	717
61758	Fladnitz an der Teichalm	13.713	172	14.085	17.214	18.658	16.652
61759	Gersdorf an der Feistritz	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
61760	Gleisdorf	770	137	160	246	241	270
61763	Passail	302	40	489	574	775	739
61764	Pischelsdorf am Kulm	86	53	150	257	183	486
61765	Sankt Ruprecht an der Raab	3.743	1.055	3.276	5.081	4.487	4.908
61766	Weiz	3.418	1.137	4.673	6.776	6.818	6.645
620	Muntal	24 701	10 000	24 508	12 200	12 225	45 027
620	Murtal Enhanders	34.791	10.989	34.508	43.388	43.235	45.037
62007	Fohnsdorf	6.612	2.600	6.699	8.311	7.318	8.423
62008	Gaal Hohentauern	1.339	78 22	1.375	1.117	1.100	1.274
62010 62014	Kobenz	7.565	23	6.897	6.899	7.348	6.490 73
62034	Seckau	1.215	80	885	1.271	505	354
62034	Zeltweg	3.188	1.951	3.353	4.290	3.790	4.401
62021	Pusterwald	3.188 865	1.931	538	4.290 872	3.790 1.147	1.058
62039	Lobmingtal	1.828	490	2.279	2.646	2.886	3.107
62040	Judenburg	3.163	490 960	2.279		4.445	4.784
02040	Judenburg	3.103	900	2.370	3.877	4.443	4./84

	e 1: Ankumte in den steirischen	nen Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbjahren Winterhalbjahre						
Gem Nr.	Gemeindename	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	
62041	Knittelfeld	1.829	1.141	1.836	2.277	2.645	3.333	
62042	Obdach	1.568	674	1.657	2.220	1.966	1.935	
62043	Pöls-Oberkurzheim	356	255	614	520	567	497	
62044	Pölstal	1.960	673	1.495	2.564	2.648	2.763	
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	533	421	643	732	730	872	
62047	Spielberg	1.849	1.106	3.032	4.653	5.063	4.628	
62048	Weißkirchen in Steiermark	921	501	635	1.139	1.077	1.045	
621	Bruck-Mürzzuschlag	69.930	12.005	55.464	73.368	70.628	73.749	
62105	Breitenau am Hochlantsch	332	1.266	291	330	2.156	385	
62115	Krieglach	2.166	723	2.051	2.201	3.038	3.464	
62116	Langenwang	1.831	224	1.596	2.167	2.144	1.587	
62125	Pernegg an der Mur	381	199	294	355	357	502	
62128	Sankt Lorenzen im Mürztal	3.059	507	4.106	4.954	3.271	4.149	
62131	Spital am Semmering	11.208	79	6.317	8.373	7.842	7.962	
62132	Stanz im Mürztal	72	8	83	142	133	141	
62135	Turnau	1.274	282	1.020	1.253	1.122	1.273	
62138	Aflenz	1.703	821	1.589	1.607	1.784	1.576	
62139	Bruck an der Mur	5.550	1.829	4.951	7.850	7.505	7.914	
62140	Kapfenberg	4.168	2.909	4.391	3.821	4.127	4.867	
62141	Kindberg	4.055	2.069	3.290	4.344	4.043	4.033	
62142	Mariazell	21.530	290	14.308	21.825	18.152	20.627	
62143	Mürzzuschlag	1.760	547	1.808	2.705	2.563	2.919	
62144	Neuberg an der Mürz	5.460	68	4.806	6.341	5.491	5.603	
62145	Sankt Barbara im Mürztal	4.453	152	3.603	4.113	5.572	5.432	
62147	Thörl	350	8	475	478	738	705	
62148	Tragöß-Sankt Katharein	578	24	485	509	590	610	
622	Hartberg-Fürstenfeld	185.733	7.154	190.808	234.647	232.318	231.052	
62202	Bad Blumau	35.558	76	37.804	45.658	44.988	46.283	
62205	Buch-St. Magdalena	164	54	59	102	86	69	
62206	Burgau	1.298	227	1.015	1.405	1.723	1.305	
62209	Ebersdorf	0	0	5	2	9	30	
62211	Friedberg	92	0	213	242	491	549	
62214	Greinbach	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	
62216	Großsteinbach	GEH	GEH	GEH	GEH	0	81	
62219	Hartberg	2.458	1.175	1.885	2.612	2.804	2.539	
62220	Hartberg Umgebung	1.582	48	1.446	1.930	1.922	2.030	
62233	Pinggau	246	17	218	211	211	175	
62235	Pöllauberg	6.816	312	7.436	10.976	12.076	13.749	
62242	Sankt Jakob im Walde	3.838	66	3.225	3.655	3.724	3.749	
62244	Sankt Johann in der Haide	423	644	644	726	545	439	
62245	Sankt Lorenzen am Wechsel	228	22	406	318	481	620	
62247	Schäffern	0	0	134	108	8	8	

Gem	e 1: Alikuliite ili den steirische	Winterhalbjahren Winterhalbjahren					
Gem Nr.	Gemeindename	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
62256	Stubenberg	4.442	146	6.002	7.814	8.657	8.770
62262	Wenigzell	2.726	2	3.488	3.588	3.455	3.790
62264	Bad Waltersdorf	63.871	2.364	63.761	82.002	81.967	82.560
62265	Dechantskirchen	37	10	27	54	56	107
62266	Feistritztal	553	98	539	707	1.697	1.043
62268	Grafendorf bei Hartberg	373	262	527	393	473	398
62269	Großwilfersdorf	102	11	69	89	73	53
62270	Hartl	58	9	128	30	7	39
62272	Kaindorf	1.329	268	1.739	1.678	2.026	1.612
62273	Bad Loipersdorf	47.834	213	48.408	55.114	48.440	47.832
62275	Pöllau	3.165	62	2.848	4.076	4.049	2.728
62276	Rohr bei Hartberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62277	Rohrbach an der Lafnitz	243	72	550	675	707	569
62278	Vorau	893	191	818	1.024	1.006	990
62279	Waldbach-Mönichwald	1.605	74	2.313	2.675	3.841	2.814
62280	Fürstenfeld	5.751	675	5.059	6.650	6.758	6.099
623	Südoststeiermark	64.735	11.394	64.400	86.118	92.849	100.777
62326	Halbenrain	493	0	669	815	692	775
62332	Kapfenstein	404	16	550	722	672	597
62335	Klöch	684	39	1.246	1.088	1.048	1.157
62368	Tieschen	638	0	1.029	1.192	812	1.131
62372	Unterlamm	3.852	117	3.488	4.519	4.827	4.426
62375	Bad Gleichenberg	16.102	2.099	13.179	19.659	20.416	19.934
62376	Bad Radkersburg	33.257	5.655	29.293	39.992	42.983	51.983
62377	Deutsch Goritz	104	142	293	402	427	333
62378	Fehring	762	173	1.046	1.110	1.044	1.027
62379	Feldbach	3.284	1.366	3.791	5.258	4.838	5.122
62380	Gnas	1.011	44	2.673	3.307	3.842	3.479
62382	Kirchberg an der Raab	222	38	475	388	720	638
62383	Mureck	394	1.370	867	975	1.342	1.263
62379	Feldbach	3.284	1.366	3.791	5.258	4.838	5.122
62386	Riegersburg	2.354	62	3.739	3.935	6.286	6.384
62387	Sankt Anna am Aigen	308	26	629	719	757	730
62388	Sankt Peter am Ottersbach	60	4	101	194	186	149
62389	Sankt Stefan im Rosental	341	167	350	336	518	419
62390	Straden	465	76	982	1.503	1.437	1.230

Tabelle 2: Übernachtungen in den steirischen Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbjahren

Gem		steirischen Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbjahren Winterhalbjahre						
Nr.	Gemeindename	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	
		2027/20						
6	Steiermark	4.881.498	878.380	4.710.001	5.768.517	5.918.560	5.943.273	
601	Graz (Stadt)	394.039	97.193	306.953	500.679	543.645	572.989	
603	Deutschlandsberg	44.141	21.310	42.589	61.212	67.840	66.275	
60305	Frauental an der Laßnitz	1.698	1.256	1.816	2.258	2.434	2.296	
60318	Lannach	4.415	1.525	3.248	5.663	7.212	4.350	
60344	Deutschlandsberg	9.108	5.113	7.535	13.814	17.833	16.720	
60345	Eibiswald	1.678	757	2.140	2.623	1.977	2.504	
60346	Groß Sankt Florian	271	542	634	881	854	345	
60347	Sankt Martin im Sulmtal	829	622	1.164	1.319	1.063	870	
60348	Sankt Stefan ob Stainz	5.016	849	3.882	6.726	6.456	7.375	
60349	Bad Schwanberg	16.229	8.225	16.455	21.944	22.716	23.564	
60350	Stainz	3.272	1.338	3.800	4.384	5.598	6.634	
60351	Wies	1.468	1.059	1.915	1.600	1.638	1.134	
60305	Frauental an der Laßnitz	1.698	1.256	1.816	2.258	2.434	2.296	
606	Graz-Umgebung	188.012	153.425	204.218	236.042	256.421	243.992	
60608	Feldkirchen bei Graz	6.561	4.772	8.098	8.638	18.672	15.797	
60611	Gössendorf	5.018	2.227	GEH	GEH	6.334	8.215	
60613	Gratkorn	8.858	7.894	11.530	10.849	9.186	8.184	
60617	Hart bei Graz	GEH	GEH	7.568	10.168	10.690	10.719	
60623	Kainbach bei Graz	1.190	666	1.254	1.495	1.091	1.054	
60624	Kalsdorf bei Graz	15.454	12.231	13.549	17.931	10.688	8.090	
60628	Laßnitzhöhe	42.165	43.105	51.338	51.316	56.088	53.621	
60629	Lieboch	1.515	1.967	3.977	5.124	5.306	5.445	
60632	Peggau	2.763	1.692	2.090	3.129	2.963	2.227	
60642	Sankt Radegund bei Graz	37.126	39.901	43.320	41.692	48.072	43.407	
60645	Semriach	8.525	3.699	8.011	10.650	12.151	9.179	
60648	Thal	232	76	206	240	207	101	
60651	Übelbach	5.549	4.868	6.773	7.305	6.032	6.048	
60653	Vasoldsberg	2.551	1.248	1.282	2.559	4.083	7.219	
60654	Weinitzen	723	681	2.784	1.672	2.191	1.489	
60659	Deutschfeistritz	451	33	561	309	390	365	
60661	Eggersdorf bei Graz	923	246	423	463	425	243	
60663	Frohnleiten	2.020	1.142	2.881	3.532	2.471	3.476	
60664	Gratwein-Straßengel	2.628	861	3.063	4.667	3.582	2.457	
60665	Hitzendorf	842	261	791	1.332	751	763	
60666	Nestelbach bei Graz	56	74	22	77	107	127	
60669	Seiersberg-Pirka	4.551	5.469	7.530	13.182	15.114	12.245	
60670	Premstätten	29.540	16.294	23.243	28.384	33.547	37.078	

Tabelle 2: Übernachtungen in den steirischen Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbjahren

Gem		Winterhalbjahren Winterhalbjahren					
Nr.	Gemeindename	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
610	Leibnitz	64.238	21.520	95.928	111.891	113.635	116.935
61002	Arnfels	623	234	759	957	718	2.243
61013	Großklein	1.040	145	1.286	1.805	1.410	1.194
61016	Heimschuh	244	181	527	529	485	633
61019	Kitzeck im Sausal	1.559	139	2.711	3.211	2.429	2.610
61024	Oberhaag	1.390	119	2.632	2.812	3.258	3.317
61027	Ragnitz	2.059	939	1.249	1.412	1.908	1.136
61030	Sankt Andrä-Höch	547	383	1.550	676	944	791
61032	Sankt Johann im Saggautal	708	391	1.547	1.421	1.693	2.819
61033	Sankt Nikolai im Sausal	1.029	357	2.445	2.907	3.556	3.115
61043	Tillmitsch	GEH	GEH	201	106	220	227
61045	Wagna	3.371	1.339	3.098	5.636	3.944	4.730
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	13.885	1.027	20.383	23.109	21.297	24.132
61050	Gamlitz	7.654	2.927	17.198	21.018	21.033	20.531
61051	Gleinstätten	1.264	49	1.181	1.084	1.190	1.265
61052	Heiligenkreuz am Waasen	922	0	658	741	1.365	1.714
61053	Leibnitz	14.871	3.853	16.981	23.316	22.327	22.047
61054	Leutschach an der Weinstraße	7.467	912	13.302	11.409	15.892	15.807
61059	Wildon	1.062	1.896	2.010	1.098	1.032	799
61060	Sankt Veit in der Südsteiermark	958	3.046	2.008	2.927	1.864	1.897
61061	Straß in Steiermark	348	712	790	1.712	2.611	1.546
611	Leoben	111.808	36.585	99.534	135.701	126.452	116.955
61101	Eisenerz	23.171	2.304	12.825	20.661	27.251	28.381
61105	Kalwang	218	513	1.071	357	787	551
61106	Kammern im Liesingtal	1.203	282	1.128	1.455	1.992	1.151
61107	Kraubath an der Mur	260	251	238	385	458	292
61108	Leoben	36.452	15.953	38.076	55.717	47.380	42.937
61109	Mautern in Steiermark	1.253	332	1.682	1.649	1.728	1.270
61110	Niklasdorf	5.245	3.342	4.283	5.928	4.216	5.487
61111	Proleb	1.271	949	1.334	1.804	1.651	1.015
61112	Radmer	734	0	493	643	584	498
61113	Sankt Michael in Obersteiermark	5.520	5.073	9.083	10.049	4.962	2.736
61114	Sankt Peter-Freienstein	2.889	1.384	3.100	3.067	3.256	2.366
61115	Sankt Stefan ob Leoben	166	480	480	486	750	934
61118	Vordernberg	27.039	1.050	17.728	25.038	23.893	20.156
61119	Wald am Schoberpaß	2.161	427	2.269	1.073	1.234	2.850
61120	Trofaiach	4.226	4.245	5.744	7.389	6.310	6.331
612	Liezen	2.255.082	139.953	2.176.723	2.538.269	2.566.182	2.534.888
61203	Aigen im Ennstal	23.229	3.182	23.634	32.474	31.606	29.798
61204	Altaussee	55.168	8.178	58.013	63.338	59.491	56.718
61206	Ardning	342	146	1.582	1.399	1.886	1.636
	6	- ·-	3				

Tabelle 2: Übernachtungen in den steirischen Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbiahren

Tabell	Tabelle 2: Übernachtungen in den steirischen Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbjahren							
Gem	Gemeindename				albjahre			
Nr.		2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	
61207	Bad Aussee	101.065	33.732	99.811	114.830	117.736	126.571	
61213	Gröbming	42.342	20.916	38.558	44.976	46.107	49.816	
61215	Grundlsee	27.817	1.304	34.127	45.384	52.454	48.274	
61217	Haus	208.618	5.230	225.579	261.845	259.498	256.804	
61222	Lassing	2.114	749	3.307	4.583	4.770	4.340	
61236	Ramsau am Dachstein	335.071	14.531	311.258	347.256	342.919	334.444	
61247	Trieben	144	174	533	1.026	2.009	1.774	
61251	Wildalpen	1.548	207	1.476	2.606	2.998	2.584	
61252	Wörschach	5.105	2.174	4.854	5.100	4.969	4.815	
61253	Admont	19.848	714	12.356	17.406	19.191	19.209	
61254	Aich	28.181	222	26.314	28.836	30.554	31.735	
61255	Bad Mitterndorf	219.820	13.096	200.858	234.583	247.598	247.297	
61256	Gaishorn am See	507	215	752	700	388	349	
61257	Irdning-Donnersbachtal	117.756	1.333	103.412	122.579	129.392	124.719	
61258	Landl	6.574	3.810	9.759	7.831	9.921	14.521	
61259	Liezen	2.624	2.091	6.737	11.290	13.120	13.432	
61260	Michaelerberg-Pruggern	71.222	504	71.737	89.989	91.442	94.724	
61261	Mitterberg-Sankt Martin	28.252	892	22.791	27.522	26.121	24.147	
61262	Öblarn	12.443	713	9.864	13.506	13.931	13.692	
61263	Rottenmann	2.705	690	2.221	4.008	3.571	1.536	
61264	Sankt Gallen	2.055	1.523	3.815	3.515	3.867	4.865	
61265	Schladming	929.235	22.947	892.886	1.039.581	1.038.888	1.014.468	
61266	Sölk	7.771	275	6.715	8.643	7.897	9.121	
61267	Stainach-Pürgg	3.400	405	3.750	3.398	3.788	3.439	
614	Murau	568.631	34.811	479.198	605.663	646.227	667.523	
61410	Mühlen	3.686	170	3.052	3.471	2.096	2.530	
61425	St. Peter am Kammersberg	5.149	195	4.951	7.416	6.648	7.588	
61428	Schöder	4.296	45	3.834	5.661	6.201	5.465	
61437	Krakau	8.380	582	7.421	8.458	8.388	7.115	
61438	Murau	50.545	5.065	39.389	59.980	64.842	62.482	
61439	Neumarkt in der Steiermark	33.691	20.190	30.450	15.253	15.371	13.949	
61440	Oberwölz	79.662	2.280	75.419	87.766	87.011	91.125	
61441	Ranten	5.305	7	4.773	4.540	3.105	5.953	
61442	Sankt Georgen am Kreischberg	200.091	1.535	149.907	227.494	248.611	258.082	
61443	Sankt Lambrecht	30.708	2.003	18.476	25.594	33.547	43.004	
61444	Scheifling	2.415	916	1.332	2.364	2.617	2.957	
61445	Stadl-Predlitz	144.006	1.571	139.270	156.790	167.067	166.167	
61446	Teufenbach-Katsch	697	252	924	876	723	1.106	
616	Voitsberg	52.480	25.032	50.562	62.170	60.705	66.768	
61612	Ligist	775	227	694	1.167	1.269	1.221	
61621	Sankt Martin am Wöllmißberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	
61625	Voitsberg	1.027	364	1.470	833	971	1.054	

Tabelle 2: Übernachtungen in den steirischen Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbiahren

Tabelle 2: Übernachtungen in den steirischen Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbjahren								
Gem	Gemeindename			Winterh	albjahr	e		
Nr.	Generation	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	
61626	Bärnbach	765	651	1.091	1.372	1.321	1.286	
61627	Edelschrott	1.555	514	992	1.921	3.880	7.785	
61629	Hirschegg-Pack	10.370	342	8.729	12.911	8.332	11.651	
61631	Köflach	26.435	20.200	29.623	32.616	34.783	33.744	
61632	Maria Lankowitz	10.465	1.465	6.454	9.764	9.032	8.632	
61633	Söding-Sankt Johann	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	
617	Weiz	115.013	18.734	131.523	160.854	153.355	154.435	
61708	Fischbach	12.222	458	16.572	19.323	18.449	18.351	
61710	Floing	133	121	411	308	GEH	GEH	
61711	Gasen	1.440	111	1.227	1.770	1.239	1.653	
61716	Markt Hartmannsdorf	765	586	1.070	2.001	1.294	1.447	
61719	Hofstätten an der Raab	1.614	686	1.832	2.489	2.146	2.202	
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	2.668	1.893	4.655	6.331	6.359	6.508	
61728	Miesenbach bei Birkfeld	4.177	93	4.190	4.178	3.843	3.578	
61740	Puch bei Weiz	182	120	372	641	629	700	
61741	Ratten	4.139	48	4.064	4.504	4.291	4.846	
61743	Rettenegg	1.675	448	966	2.049	1.621	1.738	
61744	St. Kathrein am Hauenstein	3.771	778	3.433	3.726	3.736	2.935	
61745	Sankt Kathrein am Offenegg	8.959	1.661	10.064	11.744	9.968	11.454	
61746	St. Margarethen an der Raab	GEH	GEH	GEH	GEH	1.052	1.223	
61748	Sinabelkirchen	109	19	148	323	259	367	
61750	Strallegg	1.281	19	2.608	2.531	3.309	3.169	
61751	Thannhausen	248	709	900	854	845	1.013	
61756	Anger	16.730	1.074	16.992	20.729	19.502	20.308	
61757	Birkfeld	758	244	1.259	1.714	1.539	3.197	
61758	Fladnitz an der Teichalm	35.022	651	35.973	42.409	43.478	39.861	
61759	Gersdorf an der Feistritz	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	
61760	Gleisdorf	3.145	1.646	2.547	2.465	2.521	2.554	
61763	Passail	1.086	235	1.496	1.742	2.383	2.261	
61764	Pischelsdorf am Kulm	501	158	292	558	384	1.412	
61765	Sankt Ruprecht an der Raab	8.019	3.694	10.079	14.252	9.718	9.866	
61766	Weiz	6.360	3.248	10.338	13.159	14.275	13.279	
620	Murtal	142.187	79.324	143.765	160.503	167.075	163.828	
62007	Fohnsdorf	39.703	36.972	44.467	39.550	42.943	40.806	
62008	Gaal	4.304	296	4.627	3.624	4.061	4.204	
62010	Hohentauern	37.129	167	32.725	33.195	32.042	29.484	
62014	Kobenz					0	308	
62021	Pusterwald	2.798	136	1.952	3.653	5.818	4.046	
62034	Seckau	2.515	233	1.632	2.691	1.521	1.127	
62038	Zeltweg	6.061	4.548	6.219	7.469	6.678	9.217	
62039	Lobmingtal	3.855	1.701	5.400	6.038	6.072	6.871	
62040	Judenburg	8.876	6.578	7.966	10.173	13.008	11.951	

Tabelle 2: Übernachtungen in den steirischen Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbjahren

Tabelle 2: Übernachtungen in den steirischen Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbjahren								
Gem	Gemeindename			Winterha				
Nr.	- Sementicinante	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25	
62041	Knittelfeld	5.273	5.317	5.526	7.004	7.869	8.744	
62042	Obdach	4.980	3.326	5.675	7.882	6.787	7.035	
62043	Pöls-Oberkurzheim	1.347	1.808	2.752	2.074	2.415	1.636	
62044	Pölstal	16.950	10.780	14.076	21.180	21.841	22.923	
62046	Sankt Margarethen bei Knittelfeld	1.663	1.446	1.951	1.949	2.251	2.030	
62047	Spielberg	3.814	3.603	6.500	10.168	9.594	10.528	
62048	Weißkirchen in Steiermark	2.919	2.413	2.297	3.853	4.175	2.918	
621	Bruck-Mürzzuschlag	196.278	59.203	161.963	211.524	193.116	193.385	
62105	Breitenau am Hochlantsch	1.447	1.886	1.261	1.056	2.867	1.148	
62115	Krieglach	5.580	2.352	5.406	6.825	9.701	10.802	
62116	Langenwang	3.594	697	3.106	4.623	4.703	3.344	
62125	Pernegg an der Mur	1.376	1.887	2.736	2.940	1.989	1.813	
62128	Sankt Lorenzen im Mürztal	4.146	1.422	5.799	7.369	4.685	5.842	
62131	Spital am Semmering	28.601	408	15.599	22.277	20.577	21.103	
62132	Stanz im Mürztal	126	51	441	310	295	326	
62135	Turnau	3.245	887	2.562	3.497	3.294	3.600	
62138	Aflenz	16.738	14.897	18.831	20.964	20.765	19.493	
62139	Bruck an der Mur	12.467	6.727	10.110	18.010	13.146	13.873	
62140	Kapfenberg	14.302	12.401	14.853	15.088	11.860	11.796	
62141	Kindberg	9.932	9.777	12.109	12.619	10.789	9.804	
62142	Mariazell	57.980	633	36.216	53.252	45.264	49.344	
62143	Mürzzuschlag	4.374	1.730	4.165	7.648	6.114	6.259	
62144	Neuberg an der Mürz	16.669	579	14.125	19.310	16.455	15.811	
62145	Sankt Barbara im Mürztal	13.657	2.732	12.718	13.279	17.938	16.291	
62147	Thörl	789	20	1.045	1.222	1.450	1.433	
62148	Tragöß-Sankt Katharein	1.255	117	881	1.235	1.224	1.303	
622	Hartberg-Fürstenfeld	452.790	37.774	487.543	581.776	598.355	591.110	
62202	Bad Blumau	80.740	220	87.563	107.286	106.307	111.382	
62205	Buch-St. Magdalena	470	280	154	231	221	270	
62206	Burgau	2.566	1.083	2.308	3.145	3.501	3.719	
62209	Ebersdorf	0	0	23	4	9	54	
62211	Friedberg	348	0	531	411	1.007	1.567	
62214	Greinbach	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	
62216	Großsteinbach	GEH	GEH	GEH	GEH	0	115	
62219	Hartberg	3.779	2.716	3.719	4.342	4.818	4.302	
62220	Hartberg Umgebung	8.147	186	8.144	9.465	9.616	9.266	
62233	Pinggau	526	104	513	386	473	389	
62235	Pöllauberg	13.334	558	15.759	21.566	25.422	28.218	
62242	Sankt Jakob im Walde	12.911	226	10.110	12.014	12.350	11.880	
62244	Sankt Johann in der Haide	1.687	2.292	2.767	1.787	1.953	1.242	
62245	Sankt Lorenzen am Wechsel	775	122	1.378	1.024	1.486	1.677	
62256	Stubenberg	11.821	1.342	17.680	22.084	23.527	24.302	

Tabelle 2: Übernachtungen in den steirischen Gemeinden in den letzten 6 Winterhalbjahren

Gem		Winterhalbjahre					
Nr.	Gemeindename	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
62262	Wenigzell	8.332	12	10.534	10.024	10.000	10.510
62264	Bad Waltersdorf	169.839	17.484	173.393	215.934	217.681	221.252
62265	Dechantskirchen	113	34	139	149	186	295
62266	Feistritztal	1.183	234	1.175	1.614	4.164	2.313
62268	Grafendorf bei Hartberg	2.839	4.292	6.122	6.721	10.936	4.959
62269	Großwilfersdorf	380	25	118	142	157	95
62270	Hartl	172	17	335	76	21	99
62272	Kaindorf	4.427	1.344	6.285	6.807	6.908	5.999
62273	Bad Loipersdorf	101.836	579	103.348	117.172	114.912	113.107
62275	Pöllau	6.215	534	6.545	8.161	8.045	5.851
62276	Rohr bei Hartberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
62277	Rohrbach an der Lafnitz	1.208	608	4.574	4.971	4.745	3.566
62278	Vorau	2.568	789	2.497	2.913	2.632	2.580
62279	Waldbach-Mönichwald	5.358	182	7.546	7.846	12.368	8.156
62280	Fürstenfeld	10.971	2.172	10.779	14.191	14.759	13.620
623	Südoststeiermark	296.799	153.516	329.502	402.233	425.552	454.190
62326	Halbenrain	1.111	2	1.883	2.372	1.585	3.229
62332	Kapfenstein	732	41	1.343	1.606	1.352	1.168
62335	Klöch	1.615	154	3.195	2.716	2.775	2.975
62368	Tieschen	1.342	6	1.905	2.288	1.837	2.120
62372	Unterlamm	8.565	801	7.854	10.187	10.537	9.482
62375	Bad Gleichenberg	85.744	29.837	88.042	114.165	118.847	116.640
62376	Bad Radkersburg	175.377	107.812	184.683	221.073	234.559	261.892
62377	Deutsch Goritz	566	479	685	806	1.347	1.336
62378	Fehring	1.783	678	3.054	2.638	2.500	2.615
62379	Feldbach	7.344	4.279	11.326	13.662	16.342	15.183
62380	Gnas	2.924	149	6.848	7.917	9.033	8.554
62382	Kirchberg an der Raab	773	250	1.866	1.278	1.842	1.634
62383	Mureck	2.033	7.666	3.622	6.303	4.375	8.934
62386	Riegersburg	4.113	184	7.415	8.048	12.058	12.427
62387	Sankt Anna am Aigen	736	54	1.636	1.859	1.818	1.802
62388	Sankt Peter am Ottersbach	83	8	220	571	386	433
62389	Sankt Stefan im Rosental	923	801	1.227	1.388	1.266	1.063
62390	Straden	1.035	315	2.698	3.348	3.089	2.703

BERICHTE AUS DER PUBLIKATIONSREIHE "Steirische Statistiken" seit 1980

Allgemeine Themen	
"Statistik, Prognostik und Politik": Vortrag von	
Univ. Prof. Dr. Gerhart Bruckmann bei der Jubiläumsveranstaltung	1994: Trends und
"100 Jahre Steirische Landesstatistik"	Perspektiven
Grazer Telefonstichprobe – ein alternatives Erhebungsinstrument	1/1991
Verzerrungen von Daten und Vertrauen in Daten von Prof. Dr. Jörg Schütze	1/2002
Decal Stricture and Askettern out t	
Beschäftigung und Arbeitsmarkt Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in iadam Haft
	in jedem Heft
Entwicklung des Arbeitsmarktes 1971 bis 1988	2/1989 1/1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1990	
Steirischer Arbeitsmarkt 1991	1/1992 BEZ 1981 - 1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1992	1/1993
Steirischer Arbeitsmarkt 1992	1/1993
Steirischer Arbeitsmarkt 1993 Steirischer Arbeitsmarkt 1994	
	1/1995 6/1996
Steirischer Arbeitsmarkt 1995Steirischer Arbeitsmarkt bezirksweise, 1990 bis 1995	
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1991 – 1995 (M. Hussain)	2/1997
	4/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1992 – 1996	3/1998 4/1997
Arbeitsmarkt 1996	
	4/1997
Arbeitsmarkt 1997	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1996	8/1998
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1997	8/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1997	5/1999 5/1999
Selbständige in der Steiermark 1998	5/1999
Arbeitsmarkt 1999.	9/2000
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1998	9/2000
Selbständige in der Steiermark 1999.	9/2000
Arbeitsmarkt 2000.	3/2001
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1999	3/2001
Selbständige in der Steiermark 2000.	3/2001
Arbeitsmarkt 2001	1/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2000	3/2002
Selbständige in der Steiermark 2001.	3/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2001	6/2002
Arbeitsmarkt 2002.	2/2003
Selbständige in der Steiermark 2002	9/2003
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2002	10/2003
Arbeitsmarkt 2003	1/2004
Selbständige in der Steiermark 2003	5/2004
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2003	6/2004
Arbeitsmarkt 2004	1/2005
Selbständige in der Steiermark 2004	6/2005
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2004	12/2005
Arbeitsmarkt 2005	1/2006
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Textteil)	
Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark	3/2006
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Tabellenteil)	
Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark	4/2006
Selbstständige in der Steiermark 2005	8/2006
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2005	12/2006
Arbeitsmarkt 2006	1/2007
Selbstständige in der Steiermark 2006	8/2007
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2006	12/2007
Arbeitsmarkt 2007	3/2008
Selbständige in der Steiermark 2007	4/2008

Beschäftigung und Arbeitsmarkt (Fortsetzung)	10/0000
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2007	12/2008
Arbeitsmarkt 2008	3/2009
Selbstständige in der Steiermark 2008	4/2009
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2008	12/2009
Arbeitsmarkt 2009	2/2010
Selbstständige in der Steiermark 2009	4/2010
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2009	14/2010
Arbeitsmarkt 2010	3/2011
Selbstständige in der Steiermark 2010	4/2011
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2010	12/2011
Arbeitsmarkt 2011	2/2012
Selbstständige in der Steiermark 2011	4/2012
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2011	13/2012
Arbeitsmarkt 2012	3/2013
Selbstständige in der Steiermark 2012	4/2013
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2012	10/2013
Arbeitsmarkt 2013	3/2014
Selbständige in der Steiermark 2013	4/2014
Registerzählung 2011 – Erwerbstätige und Pendler	5/2014
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2013	13/2014
Arbeitsmarkt 2014	2/2015
Selbständige in der Steiermark 2014	3/2015
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2014	13/2013
Arbeitsmarkt 2015	2/2016
Selbständige in der Steiermark 2016	6/2016
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2015	14/2010
Arbeitsmarkt 2016Selbständige in der Steiermark 2017	3/2017 5/2017
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2016	11/2017
Arbeitsmarkt 2017	2/2018
Selbständige in der Steiermark 2018	3/2018
Erwerbsverläufe in der Steiermark 2016	4/2018
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2017	12/2018
Arbeitsmarkt 2018	2/2019
Selbständige in der Steiermark 2019	3/2019
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2018	12/2019
Arbeitsmarkt 2019.	1/2020
Erwerbstätige und Pendler 2017	2/2020
Selbständige in der Steiermark 2020	5/2020
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2019	13/2020
Arbeitsmarkt 2020	2/2021
Selbständige in der Steiermark 2021	3/2021
Erwerbstätige und Pendler 2019	8/2021
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2020	11/2021
Arbeitsmarkt 2021	2/2022
Selbstständige in der Steiermark 2022	3/2022
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2021	12/2022
Arbeitsmarkt 2022.	3/2023
Selbstständige in der Steiermark 2023	4/2023
Erwerbstätige und Pendler 2021	9/2023
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2022	11/2023
Arbeitsmarkt 2023.	2/2024
Selbstständige in der Steiermark 2024	3/2024
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2022	12/2024
Arbeitsmarkt 2024.	2/2025

Volkszählung 1981:Wohnbevölkerung nach Bezirken und Gemeinden in der Steiermark	- 4 - 2 -
(revidierte Ergebnisse)	2/1983
Bevölkerung (Fortsetzung)	
Volkszählung 1981: Strukturergebnisse für die Steiermark, Rangfolge der	
Gemeinden nach Größenklassen der Einwohner	2/1984
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im	
Beruf, Pendler	2/1985
Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015	1/1987
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im	
Beruf, Pendler	2/1985
Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015	1/1987
Bevölkerungsentwicklung der Steiermark, Rückblick und Ausblick	
(Prognose bis 2011)	1/1988
Die Familie in der Steiermark, VZ 1971 und VZ 1981	2/1988
Einige Aspekte aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1987 u. statistische Analyse	2/1000
der Lebendgeborenen nach Legitimität, Geburtenfolge und Bezirken, 1986 und 1987	3/1988
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/86	2/1000
in der Steiermark	3/1988
Regionale Entwicklung der Privathaushalte in der Steiermark, Prognose bis 2011	1/1989
Altersstruktur der Bevölkerung 1985 bis 1988	1/1989
Bevölkerungsstruktur und Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort 1988	1/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung und statistische Analyse der Sterbefälle 1988	2/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische	2/1000
Analyse der Eheschließungen - Entwicklung bis 1988	3/1989
Analyse der Ehescheidungen - Entwicklung bis 1989	4/1989
Demographische Bevölkerungsstruktur und natürliche Bevölkerungsbewegung sowie	4/1707
Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort im Jahr 1989	1/1990
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/89	1/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung im I. Quartal 1990 und statistische	1/1//0
Analyse der Sterbefälle 1989	2/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische	2/1//0
Analyse der Eheschließungen im Jahr 1989	3/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und	0,1,,,0
Analyse der Ehescheidungen im Jahr 1989	4/1990
800 Jahre Bevölkerungsentwicklung: 1250 bis 2050	1/1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1990	1/1991
Statistische Analyse der Lebendgeborenen und Gestorbenen 1990	-, -, -
nach politischen Bezirken	2/1991
Internationale Wanderungen, Auswirkungen auf die Bevölkerungsbewegung	2/1991
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark im II. Quartal 1991 und das Hei-	
rats- und Scheidungsverhalten im Jahr 1990	3/1991
Volkszählung 1991: Aspekte und Trends, vorläufige Ergebnisse	4/1991
Volkszählung 1991: Steiermark; Ergebnisse I, 1993	Publikation VZ 1991
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen,	
VZ 1981 u. VZ 1991	BEZ 1981 – 1991
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene in	
steirischen Bezirken, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark nach Altersgruppen	
Bezirksweise: 1971, 1981 und 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1991	1/1992
Die Alterungswelle in der Steiermark	1/1992
Vornamenstatistik: Österreich und die Bundesländer bis 1991	2/1992
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1991 in der Steiermark:	
Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1992 1/1993

Bevölkerung (Fortsetzung)	
Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1993
"Die Bevölkerung der Steiermark 1527-2030 - Ist eine Schrumpfung im 21. Jahrhundert	1994:
unvermeidlich?": Vortrag von Univ. Prof. Dr. Rainer Münz	Trends und
bei der Jubiläumsveranstaltung "100 Jahre Steirische Landesstatistik"	Perspektiven
Vitalstruktur der steirischen Bevölkerung im 20. Jahrhundert	3/1994
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1993 mit Trendbeobachtungen	3/1994
Aktuelle Vornamenstatistik	3/1994
Ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	3/1994
Volkszählung 1991: Steiermark, Ergebnisse II	2/1995
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1994 mit Trendbeobachtungen	4/1995
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse III	1/1996
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1995	2/1996
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf	2/1996
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1995 mit Trendbeobachtungen	2/1996
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse IV	5/1996
Einwohnererhebung vom 1.1.1997	1/1997
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen,	2/1007
VZ 1981 u. VZ 1991	2/1997
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene nach	2/1007
Steirischen Bezirken, 1981 bis 1995	2/1997
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1996 mit Trendbeobachtungen	3/1997
Vornamenstatistik 1996	3/1997
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1996	4/1997
Einwohnererhebung vom 1.1.1998	1/1998 4/1998
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1997 mit Trendbeobachtungen	4/1990
Vornamensstatistik 1997	
Ausgewählte Maßzahlen für Frauen aus der Volkszählung 1991	
Ageing II, Demographisches Altern in der Steiermark	1/1999
Einwohnererhebung vom 1.1.1999	4/1999
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1998 mit Trendbeobachtungen	4/1999
Vornamensstatistik 1998.	4/1999
Zusammenleben unter einem Dach: Haushalte, Familien und Wohnungen in der Steier-	.,
mark von 1800 bis 2050	1/2000
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	4/2000
Jugend in der Steiermark	5/2000
Einwohnererhebung vom 1.1.2000	6/2000
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1999 mit Trendbeobachtungen	6/2000
Regionalprognose Steiermark – Die Bevölkerung von 1999 – 2050	2/2001
Einwohnererhebung vom 1.1.2001	4/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2000 mit Trendbeobachtungen	4/2001
Kind sein in der Steiermark	7/2001
Determinanten für die Geburt eines ersten Kindes in der Steiermark	8/2001
Vornamenstatistik 2000 – Steiermark/Österreich	8/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2001 mit Trendbeobachtungen	2/2002
Vornamenstatistik 2001 – Steiermark/Österreich	2/2002
Aspekte der Fruchtbarkeit in der Steiermark	1/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2002 mit Trendbeobachtungen	2/2002
Vornamenstatistik 2002 – Steiermark/Österreich	3/2003
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse I	4/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen	
Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen -	<i>5</i> /2002
Endbericht	5/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen	
Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Tabellenteil	6/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2003 mit Trendbeobachtungen	3/2004
Vornamensstatistik 2003 – Steiermark/Österreich	3/2004
vortiditions action 2003 – Stote mark/Ostote Cell	31 ZUU T

Bevölkerung (Fortsetzung)	
ÖROK-Bevölkerungsprognose 2001 – 2031	4/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2004 mit Trendbeobachtungen	4/2003
Vornamenstatistik 2004 – Steiermark/Österreich	5/2005
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2005	8/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2005 mit Trendbeobachtungen	6/2006
Vornamensstatistik 2005 – Steiermark/Österreich	6/2006
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2006	7/2006
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark	9/2006
Umfrage zum "Steirischen Elternbrief" – Statistische Auswertung	10/2006
Privathaushalte in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050	3/2007
Familien in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050	4/2007
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2006 mit Trendbeobachtungen	5/2007
Vornamensstatistik 2006 – Steiermark/Österreich	5/2007
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2007	9/2007
Regionale Bevölkerungsprognosen Steiermark: Gemeindeprognose 2007, ÖROK-Bezirk-	
sprognose 2006	11/2007
Religion und Bevölkerungsentwicklung	1/2008
100 Jahre Steiermark: Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark von 1975 bis 2075	1/2008
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2005/2006	5/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2007 mit Trendbeobachtungen	7/2008
Vornamensstatistik 2007 – Steiermark/Österreich	7/2008
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2008	8/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2008 mit Trendbeobachtungen	6/2009
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2009	7/2009
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark – Aktualisierung 2009	11/2009
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2008	5/2010
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2010, Wanderungen 2009	8/2010
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2009 mit Trendbeobachtungen	9/2010
Regionale Bevölkerungsprognose Steiermark – Gemeinden und Bezirke	13/2010
Ageing – Bericht 2011 – Demografisches Altern in der Steiermark	2/2011
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2011, Wanderungen 2010	6/2011
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2010 mit Trendbeobachtungen	7/2011
Steiermark – Familienleben vereinbaren – Ergebnisse der Online-Befragung 2011	3/2012
Frauen in der Steiermark 2012	5/2012
Zeitverwendung 2008/2009: Wie verbrinden die Steirerinnen und Steirer ihre Zeit?	5/2012
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2012, Wanderungen 2011	6/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2011 mit Trendbeobachtungen	7/2012
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2010	10/2012
Kindsein in der Steiermark 2012	12/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2012 mit Trendbeobachtungen	6/2013
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2013, Wanderungen 2012	7/2013
Registerzählung 2011 – Bevölkerung, Haushalte, Familien	1/2014
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2014, Wanderungen 2013	7/2014
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2013 mit Trendbeobachtungen	8/2014
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2012	11/2014
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2015, Wanderungen 2014	6/2015
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2014 mit Trendbeobachtungen	7/2015
Steirische Jugend im Zahlenportrait 2016	3/2016
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2014	4/2016
Regionale Bevölkerungsprognose 2015/16 -Bundesland, Bezirke und Gemeinden	5/2016
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf	8/2016
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2016, Wanderungen 2015	10/2016
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2015 mit Trendbeobachtungen	13/2016
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2017, Wanderungen 2016	8/2017
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2016, Vornamensstatistik 2016	9/2017
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2016	12/2017
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2018, Wanderungen 2017	7/2018
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2017, Vornamensstatistik 2017	9/2018

evölkerung (Fortsetzung) Vatürliche Bevölkerungsbewegung 2018, Vornamensstatistik 2018	
	6/2019
teiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2019, Wanderungen 2018	9/2019
degionale Bevölkerungsprognose 2018/19 - Bundesland, Bezirke und Gemeinden	3/2020
ebensqualität in der Steiermark 2019	4/2020
teiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2020, Wanderungen 2019	10/2020
Vatürliche Bevölkerungsbewegung 2019, Vornamenstatistik 2019	11/2020
teiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2021, Wanderungen 2020	6/2021
Vatürliche Bevölkerungsbewegung 2020, Vornamenstatistik 2020	7/2021
degionale Bevölkerungsprognose -Steiermark – Bundesland, Bezirke und Gemeinden	6/2022
teiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2022, Wanderungen 2021	7/2022
Vatürliche Bevölkerungsbewegung 2021, Vornamenstatistik 2021	8/2022
teiermark – Gleichstellung in Zahlen 2022	9/2022
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2021	2/2023
teiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2023, Wanderungen 2022	6/2023
Vatürliche Bevölkerungsbewegung 2022, Vornamenstatistik 2022	7/2023
teiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2024, Wanderungen 2023	5/2024
Vatürliche Bevölkerungsbewegung 2023, Vornamenstatistik 2023	8/2024
teiermark – Zeitverwendung 2021/22	11/2024
teiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2025, Wanderungen 2024	4/2025
sildung, Kultur	
ozio-statistische Aspekte aus dem Kindergartenwesen, 1831 bis 1988/89	4/1989
Kindergärten und Schüler in den steirischen Bezirken, 1981/82 - 1990/91	BEZ 1981 – 1991
teirische Bildungsstatistik: Kindergärten, Horte, Schulen, Akademien, Hochschulen	jährlich
teirische Bildungsstatistik 1994/95	5/1995
teirische Bildungsstatistik 1995/96	4/1996
Kindergärten in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
flichtschulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Berufsbildende höhere Schulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
teirische Bildungsstatistik 1996/97	6/1997
teirische Bildungsstatistik 1997/98	5/1998
teirische Bildungsstatistik 1998/99	8/1999
teiermark: Sozio-statistische Aspekte aus der Entwicklung des Kindergartenwesens –	0/1///
Aktualisierte Fassung	4/2000
teirische Bildungsstatistik 1999/2000	10/2000
teirische Bildungsstatistik 2000/2001	5/2001
portvereine 2008	4/2008
teiermark: Kindertagesheimstatistik 2007/08	11/2008
teiermark: Die Entwicklung des Kindergartenwesens bis 2008/09	8/2009
	7/2010
rereine in der Meiermark 2009/10	8/2011
Vereine in der Steiermark 2009/10teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	12/2015
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11teiermark – Kindertagesheimstatistik 2014/15	
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11teiermark – Kindertagesheimstatistik 2014/15teiermark – Entwicklung des Bildungsstands 1971 – 2014	2/2017
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11teiermark – Kindertagesheimstatistik 2014/15	
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	2/2017 11/2018
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	2/2017 11/2018 8/2020
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	2/2017 11/2018
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	2/2017 11/2018 8/2020 4/1988
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	2/2017 11/2018 8/2020
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	2/2017 11/2018 8/2020 4/1988 2/1990
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	2/2017 11/2018 8/2020 4/1988
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	2/2017 11/2018 8/2020 4/1988 2/1990 TOD 1990
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	2/2017 11/2018 8/2020 4/1988 2/1990
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	2/2017 11/2018 8/2020 4/1988 2/1990 TOD 1990 BEZ 1981 – 1991
teiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	2/2017 11/2018 8/2020 4/1988 2/1990 TOD 1990

Gesundheit (Fortsetzung)	
Todesursachen in der Steiermark, 1979/84 und 1989/94	
(alle Todesursachengruppen)	2/2000
Körperliche Beeinträchtigungen in der Bevölkerung	12/2000
Niedergelassene Ärzteschaft in der Steiermark 2007	6/2007
Todesursachen in der Steiermark 1986, 1996 und 2006	1/2008
Todesursachen in der Steiermark 1998/2004	1/2009
Umweltbedingungen und Umweltverhalten in der Steiermark 2007	1/2010
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2011	10/2011
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2015	11/2015
Steiermark Sterblichkeit 2012/18	9/2021
Steiermark - Niedergelassene Ärztinnen und Ärzte 2024	7/2024
Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	
Konjunkturverlauf (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Regionale Aspekte aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 1971-1986	2/1989
Beiträge zum Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1989	3/1990
Steueraufkommen, Steiermark bezirksweise, 1982 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Netto-Inlandsprodukt, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1986	BEZ 1981 - 1991
Konjunkturverlauf im 1. Halbjahr 1993	3/1993
"Vom vergangenen, laufenden und künftigen Strukturwandel: Zur Dynamik der Steiri-	1994: Trends
schen Wirtschaft": Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gunther Tichy bei der Jubiläumsveran-	und
staltung "100 Jahre Steirische Landesstatistik"	Perspektiven
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1993	1/1994
Beiträge zum nominellen Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1992 Neuberechnung	1/1994
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1994	
	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1995	6/1996
Steueraufkommen, Steiermark bezirksweise, 1991 bis 1995	2/1997
Steuerkraft-Kopfquoten 1996, Land-Bezirke-Gemeinden	2/1998
	7/1998
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht	7/1998
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubi-	
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubi-läumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004 5/2004
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubi-läumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004 5/2004 3/2005
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubi-läumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004 5/2004 3/2005 9/2005
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubi-läumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004 5/2004 3/2005 9/2005 5/2006
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubi-läumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495) Steuerkraft-Kopfquoten 1997, Land-Bezirke-Gemeinden Wirtschaft und Konjunktur 1998 Steuerkraft-Kopfquoten 1998, Land-Bezirke-Gemeinden Wirtschaft und Konjunktur 1999 Steuerkraft-Kopfquoten, Land-Bezirke-Gemeinden 1999 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2000. Wirtschaft und Konjunktur 2000 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2001 Wirtschaft und Konjunktur 2001/02 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2002 Wirtschaft und Konjunktur 2002/03 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2003 Wirtschaft und Konjunktur 2003/04 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2004 Wirtschaft und Konjunktur 2004/05 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2004 Wirtschaft und Konjunktur 2004/05 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2005	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004 5/2004 3/2005 9/2005 5/2006 11/2006
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004 5/2004 3/2005 9/2005 5/2006 11/2006 7/2007
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004 5/2004 3/2005 9/2005 5/2006 11/2006 7/2007
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004 5/2004 3/2005 9/2005 5/2006 11/2006 7/2007 10/2007 6/2008
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004 5/2004 3/2005 9/2005 5/2006 11/2006 7/2007 10/2007 6/2008 9/2008
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004 5/2004 3/2005 9/2005 5/2006 11/2006 7/2007 10/2007 6/2008 9/2008 5/2009
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004 5/2004 3/2005 9/2005 5/2006 11/2006 7/2007 10/2007 6/2008 9/2008 5/2009 10/2009
Wirtschaft und Konjunktur 1997,Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495)	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004 5/2004 3/2005 9/2005 5/2006 11/2006 7/2007 10/2007 6/2008 9/2008 5/2009 10/2009 6/2010
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubi-läumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495). Steuerkraft-Kopfquoten 1997, Land-Bezirke-Gemeinden Wirtschaft und Konjunktur 1998. Steuerkraft-Kopfquoten 1998, Land-Bezirke-Gemeinden Wirtschaft und Konjunktur 1999. Steuerkraft-Kopfquoten, Land-Bezirke-Gemeinden 1999 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2000. Wirtschaft und Konjunktur 2000. Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2001 Wirtschaft und Konjunktur 2001/02 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2002. Wirtschaft und Konjunktur 2002/03 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2003 Wirtschaft und Konjunktur 2003/04 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2004 Wirtschaft und Konjunktur 2004/05 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2005 Wirtschaft und Konjunktur 2005/06 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2006 Wirtschaft und Konjunktur 2006/07 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2007 Wirtschaft und Konjunktur 2006/07 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2007 Wirtschaft und Konjunktur 2007/08 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2008 Wirtschaft und Konjunktur 2007/08 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2008 Wirtschaft und Konjunktur 2008/09 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2008 Wirtschaft und Konjunktur 2008/09	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004 5/2004 3/2005 9/2005 5/2006 11/2006 7/2007 10/2007 6/2008 9/2008 5/2009 10/2009
"Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft": Endbericht von UnivProf. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495) Steuerkraft-Kopfquoten 1997, Land-Bezirke-Gemeinden Wirtschaft und Konjunktur 1998 Steuerkraft-Kopfquoten 1998, Land-Bezirke-Gemeinden Wirtschaft und Konjunktur 1999 Steuerkraft-Kopfquoten, Land-Bezirke-Gemeinden 1999 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2000 Wirtschaft und Konjunktur 2000 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2001 Wirtschaft und Konjunktur 2001/02 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2002 Wirtschaft und Konjunktur 2002/03 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2003 Wirtschaft und Konjunktur 2003/04 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2004 Wirtschaft und Konjunktur 2004/05 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2005 Wirtschaft und Konjunktur 2005/06 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2006 Wirtschaft und Konjunktur 2006/07 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2007 Wirtschaft und Konjunktur 2007/08 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2007 Wirtschaft und Konjunktur 2007/08 Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2007	7/1998 8/1998 6/1999 6/1999 13/2000 13/2000 9/2001 10/2001 5/2002 7/2002 9/2003 2/2004 5/2004 3/2005 9/2005 5/2006 11/2006 7/2007 10/2007 6/2008 9/2008 5/2009 10/2009 6/2010

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Fortsetzung)	9/2012
Wirtschaft und Konjunktur 2010/2011	8/2012 11/2012
	5/2013
Wirtschaft und Konjunktur 2011/2012	
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2012	9/2013
Wirtschaft und Konjunktur 2012/2013	9/2014
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2013	12/2014
Wirtschaft und Konjunktur 2013/2014	8/2015
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2014	10/2015
Wirtschaft und Konjunktur 2014/15	9/2016
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2015	12/2016 7/2017
Wirtschaft und Konjunktur 2015/16	
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2016	10/2017 5/2018
Wirtschaft und Konjunktur 2016/17	
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2017	11/2018 5/2019
Wirtschaft und Konjunktur 2017/18	11/2019
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2018	7/2019
Wirtschaft und Konjunktur 2018/19	
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2019	12/2020 04/2021
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2020	10/2021
Wirtschaft und Konjunktur 2020/21	05/2022
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2021	10/2022
Wirtschaft und Konjunktur 2021/22	08/2023
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2022	10/2023
Wirtschaft und Konjunktur 2022/23	06/2024
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2023	10/2024
Wirtschaft und Konjunktur 2023/24	05/2025
The collect and Hongaintal 2023/21	03/2023
Land- und Forstwirtschaft	
Lanu- unu Forstwirtschaft	
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
	in jedem Heft 2/1985
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	•
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980	2/1985
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	2/1985 3/1992
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	2/1985 3/1992 2/2013
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980 Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2010 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2020 Sonderpublikationen Kleine Steiermark Datei ab 1990 Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes 100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995 110 Jahre Landesstatistik Steiermark 125 Jahre Landesstatistik Steiermark Tourismus	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003 10/2018
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980 Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2010 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2020 Sonderpublikationen Kleine Steiermark Datei ab 1990 Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes 100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995 110 Jahre Landesstatistik Steiermark 125 Jahre Landesstatistik Steiermark Tourismus Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003 10/2018
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980 Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2010 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2020 Sonderpublikationen Kleine Steiermark Datei ab 1990 Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes 100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995 110 Jahre Landesstatistik Steiermark 125 Jahre Landesstatistik Steiermark Tourismus Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986 Winterhalbjahre bis einschließlich WHJ 1986/87	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003 10/2018 Heft 1 / Ifd Jahrgang Heft 3 / Ifd Jahrgang
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980 Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2010 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2020 Sonderpublikationen Kleine Steiermark Datei ab 1990 Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes 100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995 110 Jahre Landesstatistik Steiermark 125 Jahre Landesstatistik Steiermark Tourismus Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986 Winterhalbjahre bis einschließlich WHJ 1986/87 Sommerhalbjahr 1987	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003 10/2018 Heft 1 / Ifd Jahrgang Heft 3 / Ifd Jahrgang 4/1987
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980 Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2010 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2020 Sonderpublikationen Kleine Steiermark Datei ab 1990 Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes 100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995 110 Jahre Landesstatistik Steiermark 125 Jahre Landesstatistik Steiermark Tourismus Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986 Winterhalbjahr 1987 Winterhalbjahr 1987/88 Winterhalbjahr 1987/88	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003 10/2018 Heft 1 / Ifd Jahrgang Heft 3 / Ifd Jahrgang 4/1987 2/1988
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980 Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2010 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2020 Sonderpublikationen Kleine Steiermark Datei ab 1990 Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes 100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995 110 Jahre Landesstatistik Steiermark 125 Jahre Landesstatistik Steiermark Tourismus Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986 Winterhalbjahr 1987 Winterhalbjahr 1987/88 Sommerhalbjahr 1988 Sommerhalbjahr 1988	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003 10/2018 Heft 1 / Ifd Jahrgang Heft 3 / Ifd Jahrgang 4/1987 2/1988 4/1988
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993. Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980. Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990. Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2010. Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2020. Sonderpublikationen Kleine Steiermark Datei ab 1990. Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes. 100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven. Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995. 110 Jahre Landesstatistik Steiermark. 125 Jahre Landesstatistik Steiermark. Tourismus Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986. Winterhalbjahr 1987. Winterhalbjahr 1987. Winterhalbjahr 1988. Sommerhalbjahr 1988/89.	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003 10/2018 Heft 1 / Ifd Jahrgang Heft 3 / Ifd Jahrgang 4/1987 2/1988 4/1988 2/1989
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980 Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2010 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2020 Sonderpublikationen Kleine Steiermark Datei ab 1990 Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes 100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995 110 Jahre Landesstatistik Steiermark 125 Jahre Landesstatistik Steiermark 125 Jahre Landesstatistik Steiermark Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986 Winterhalbjahr 1987 Winterhalbjahr 1987/88 Sommerhalbjahr 1988/89 Sommerhalbjahr 1988/89 Sommerhalbjahr 1988/89 Sommerhalbjahr 1989	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003 10/2018 Heft 1 / Ifd Jahrgang Heft 3 / Ifd Jahrgang 4/1987 2/1988 4/1988
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003 10/2018 Heft 1 / Ifd Jahrgang Heft 3 / Ifd Jahrgang 4/1987 2/1988 4/1988 2/1989 3/1989
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003 10/2018 Heft 1 / Ifd Jahrgang Heft 3 / Ifd Jahrgang 4/1987 2/1988 4/1988 2/1989 3/1989 T 1988/89
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003 10/2018 Heft 1 / Ifd Jahrgang Heft 3 / Ifd Jahrgang 4/1987 2/1988 4/1988 2/1989 3/1989 T 1988/89 2/1990
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003 10/2018 Heft 1 / Ifd Jahrgang Heft 3 / Ifd Jahrgang 4/1987 2/1988 4/1988 2/1989 3/1989 T 1988/89 2/1990 3/1990
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980 Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2010 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2020 Sonderpublikationen Kleine Steiermark Datei ab 1990 Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes 100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995 110 Jahre Landesstatistik Steiermark 125 Jahre Landesstatistik Steiermark 125 Jahre Landesstatistik Steiermark Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986 Winterhalbjahr 1987 Winterhalbjahr 1987/88 Sommerhalbjahr 1988/98 Sommerhalbjahr 1988/99 Sommerhalbjahr 1989/90 (Kurzfassung) Winterhalbjahr 1989/90 Sommerhalbjahr 1989/90 Sommerhalbjahr 1989/90 Sommerhalbjahr 1989/90 Sommerhalbjahr 1989/90	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003 10/2018 Heft 1 / Ifd Jahrgang Heft 3 / Ifd Jahrgang 4/1987 2/1988 4/1988 2/1989 3/1989 T 1988/89 2/1990 3/1990 4/1990
Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993 Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980 Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2010 Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2020 Sonderpublikationen Kleine Steiermark Datei ab 1990 Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes 100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995 110 Jahre Landesstatistik Steiermark 125 Jahre Landesstatistik Steiermark Tourismus Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986 Winterhalbjahr 1987 Winterhalbjahr 1987/88 Sommerhalbjahr 1988/89 Sommerhalbjahr 1988/89 Sommerhalbjahr 1989/90 (Kurzfassung) Winterhalbjahr 1989/90 Sommerhalbjahr 1990 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1990	2/1985 3/1992 2/2013 11/2022 jährlich 2/1993 1994 2/1997 8/2003 10/2018 Heft 1 / Ifd Jahrgang Heft 3 / Ifd Jahrgang 4/1987 2/1988 4/1988 2/1989 3/1989 T 1988/89 2/1990 3/1990 4/1990 1/1991

Nourismus (Fortsetzung)
Trends und regionale Tourismus, indikatoren 1991 BEZ 1981 - 1991 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1991 BEZ 1981 - 1991 2/1992 2/1992 Nächtigungszahlen nach Betriebsgruppen und Bezirken, WHJ 1980-1991 2/1992 Settenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht ; WHJ 1980-1991 2/1992 2/1992 2/1992 2/1992 2/1992 2/1992 2/1992 2/1992 2/1992 2/1992 2/1992 2/1992 2/1993 2/1993 2/1993 2/1993 2/1993 2/1993 2/1993 2/1993 2/1993 2/1993 2/1993 2/1993 2/1993 2/1993 2/1994 2/1995
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1991. BEZ 1981 - 1991 Winterhalbjahr 1991/92 2/1992 Nächtigungszahlen nach Betriebsgruppen und Bezirken, WHJ 1980-1991. 2/1992 Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht, WHJ 1980-1991. 2/1992 Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92 4/1992 Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht, SHJ 1980-1990. 4/1992 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992. 1/1993 Winterhalbjahr 1992/93 2/1993 Sommerhalbjahr 1993 1994 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993 1/1994 Winterhalbjahr 1993/94 2/1994 Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjähr 1993/94 4/1994 Statistische Analyse des Fremdenverkehrsjür den Bezirk Liezen 1/1995 Tourismusvirtschaft 1994 im Bundesländervergleich 1/1995 Winterhalbjahr 1994/95 6/1995 Winterhalbjahr 1995/96 3/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Thermenbericht 6/1996 Sommerhalbjahr 1996/97 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995. 2/1997 <tr< td=""></tr<>
Winterhalbjahr 1991/92 2/1992 Nächtigungszahlen nach Betriebsgruppen und Bezirken, WHJ 1980-1991 2/1992 Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , WHJ 1980-1991 2/1992 Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92 4/1992 Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , SHJ 1980-1990 4/1992 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992 1/1993 Winterhalbjahr 1992/93 2/1993 Sommerhalbjahr 1993 1994 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993 1/1994 Winterhalbjahr 1993 1/1994 Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94 4/1994 Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen 1/1995 Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich 1/1995 Winterhalbjahr 1994/95 3/1995 Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1995 Winterhalbjahr 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Thermenbericht 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich
Nächtigungszahlen nach Betriebsgruppen und Bezirken, WHJ 1980-1991 2/1992 Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , WHJ 1980-1991 2/1992 Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92 4/1992 Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , SHJ 1980-1990 4/1992 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992 1/1993 Winterhalbjahr 1992/93 2/1993 Sommerhalbjahr 1993 1/1994 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993 1/1994 Winterhalbjahr 1993/94 2/1994 Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94 4/1994 Statististische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen 1/1995 Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich 1/1995 Winterhalbjahr 1995/96 3/1995 Sommerhalbjahr 1995/96 3/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Thermenbericht 6/1996 Thermenbericht 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht, WHJ 1980-1991 2/1992 Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92 4/1992 Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht, SHJ 1980-1990 4/1992 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992 1/1993 Winterhalbjahr 1992/93 2/1993 Sommerhalbjahr 1993 1/1994 Winterhalbjahr 1993/94 2/1994 Womerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94 4/1994 Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen 1/1995 Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich 1/1995 Winterhalbjahr 1994/95 3/1995 Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1995 Winterhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Thermenbericht 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97
Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92 4/1992 Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , SHI 1980-1990 4/1992 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992 1/1993 Winterhalbjahr 1992/93 2/1993 Sommerhalbjahr 1993 1/1994 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993 1/1994 Winterhalbjahr 1993/94 2/1994 Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94 4/1994 Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen 1/1995 Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich 1/1995 Winterhalbjahr 1994/95 3/1995 Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1995 Winterhalbjahr 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995. 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 7/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergl
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , SHJ 1980-1990 4/1992 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992 1/1993 Winterhalbjahr 1992/93 2/1993 Sommerhalbjahr 1993 1994 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993 1/1994 Winterhalbjahr 1993/94 2/1994 Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94 4/1994 Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen 1/1995 Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich 1/1995 Winterhalbjahr 1994/95 3/1995 Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1995 Winterhalbjahr 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismussin alpinen Schigebieten <td< td=""></td<>
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992. 1/1993 Winterhalbjahr 1992/93 2/1993 Sommerhalbjahr 1993. 1994 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993. 1/1994 Winterhalbjahr 1993/94 2/1994 Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94 4/1994 Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen. 1/1995 Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich. 1/1995 Winterhalbjahr 1994/95. 3/1995 Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95. 6/1995 Winterhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95. 6/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich. 6/1996 Thermenbericht. 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96. 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995. 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich. 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich. 2/1998 Tourismuss in alpinen Schigebieten 2/1998
Winterhalbjahr 1992/93 2/1993 Sommerhalbjahr 1993. 1994 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993 1/1994 Winterhalbjahr 1993/94 2/1994 Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94 4/1994 Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen 1/1995 Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich 1/1995 Winterhalbjahr 1994/95 3/1995 Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1995 Winterhalbjahr 1995 vnd Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Tomerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995. 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1998/99 3/1999 Winterhalbjahr 1998/99 7/1999 Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 3/2000 Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3
Sommerhalbjahr 1993 1994 Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993 1/1994 Winterhalbjahr 1993/94 2/1994 Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94 4/1994 Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen 1/1995 Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich 1/1995 Winterhalbjahr 1994/95 3/1995 Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1995 Winterhalbjahr 1995/96 3/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Thermenbericht 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1998/99 3/1999 Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 3/2000 Tourismu
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993 1/1994 Winterhalbjahr 1993/94 2/1994 Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94 4/1994 Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen 1/1995 Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich 1/1995 Winterhalbjahr 1994/95 3/1995 Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1995 Winterhalbjahr 1995/96 3/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Thermenbericht 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1997/98 2/1999 Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 3/2000 Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 <t< td=""></t<>
Winterhalbjahr 1993/94 2/1994 Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94 4/1994 Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen 1/1995 Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich 1/1995 Winterhalbjahr 1994/95 3/1995 Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1995 Winterhalbjahr 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Thermenbericht 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1998/9 3/1999 Winterhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 3/2000 Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/20
Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94 4/1994 Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen 1/1995 Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich 1/1995 Winterhalbjahr 1994/95 3/1995 Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1995 Winterhalbjahr 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1997/98 2/1999 Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen 1/1995 Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich 1/1995 Winterhalbjahr 1994/95 3/1995 Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1995 Winterhalbjahr 1995/96 3/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Thermenbericht 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1997/98 2/1999 Sommerhalbjahr 1998 3/1999 Winterhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 3/2000 Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich 1/1995 Winterhalbjahr 1994/95 3/1995 Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1995 Winterhalbjahr 1995/96 3/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Thermenbericht 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1997/98 2/1999 Sommerhalbjahr 1998/99 3/1999 Winterhalbjahr 1998/99 3/1999 Winterhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 1 Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Winterhalbjahr 1994/95 3/1995 Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1995 Winterhalbjahr 1995/96 3/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Thermenbericht 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1997/98 2/1999 Sommerhalbjahr 1998/99 3/1999 Winterhalbjahr 1998 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 7/1999 Tourismussstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95 6/1995 Winterhalbjahr 1995/96 3/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Thermenbericht 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1997/98 2/1999 Sommerhalbjahr 1998/99 3/1999 Winterhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 3/2000 Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Winterhalbjahr 1995/96 3/1996 Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Thermenbericht 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1997/98 2/1999 Sommerhalbjahr 1998/99 3/1999 Winterhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 3/2000 Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich 6/1996 Thermenbericht 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1997/98 2/1999 Sommerhalbjahr 1998/99 3/1999 Winterhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 3/2000 Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Thermenbericht 6/1996 Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96 7/1996 Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1997/98 2/1999 Sommerhalbjahr 1998 3/1999 Winterhalbjahr 1998/99 7/1999 Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 3/2000 Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/967/1996Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 19952/1997Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich4/1997Winterhalbjahr 1996/975/1997Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/977/1997Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich2/1998Tourismus in alpinen Schigebieten2/1998Winterhalbjahr 1997/982/1999Sommerhalbjahr 19983/1999Winterhalbjahr 1998/997/1999Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der3/2000Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene3/2000Winterhalbjahr 1999/20007/2000Sommerhalbjahr 20001/2001
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995. 2/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich. 4/1997 Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich. 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten. 2/1998 Winterhalbjahr 1997/98. 2/1999 Sommerhalbjahr 1998. 3/1999 Winterhalbjahr 1998/99 7/1999 Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 3/2000 Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich
Winterhalbjahr 1996/97 5/1997 Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97 7/1997 Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1997/98 2/1999 Sommerhalbjahr 1998 3/1999 Winterhalbjahr 1998/99 7/1999 Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 3/2000 Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/977/1997Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich2/1998Tourismus in alpinen Schigebieten2/1998Winterhalbjahr 1997/982/1999Sommerhalbjahr 19983/1999Winterhalbjahr 1998/997/1999Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der3/2000Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene3/2000Winterhalbjahr 1999/20007/2000Sommerhalbjahr 20001/2001
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich 2/1998 Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1997/98 2/1999 Sommerhalbjahr 1998/99 3/1999 Winterhalbjahr 1998/99 7/1999 Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Tourismus in alpinen Schigebieten 2/1998 Winterhalbjahr 1997/98 2/1999 Sommerhalbjahr 1998 3/1999 Winterhalbjahr 1998/99 7/1999 Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der 3/2000 Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Winterhalbjahr 1997/98
Sommerhalbjahr 1998
Winterhalbjahr 1998/99 7/1999 Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene
Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene 3/2000 Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Winterhalbjahr 1999/2000 7/2000 Sommerhalbjahr 2000 1/2001
Sommerhalbjahr 2000
W IIICI (OUI ISIII US 2001
Sommertourismus 2001
Wintertourismus 2001/2002 4/2002
Thermenbericht 2003 7/2003 Tourismusstudie Liezen 7/2003
Wintertourismus 2004 4/2004 Sommertourismus 2004 2/2005
Wintertourismus 2005 11/2005
Sommertourismus 2005
Wintertourismus 2006. 2/2006 8/2006
Sommertourismus 2006
Wintertourismus 2007 8/2007
Sommertourismus 2007
Wintertourismus 2008 10/2008
Sommertourismus 2008
Wintertourismus 2009
Sommertourismus 2009
Wintertourismus 2010
Sommertourismus 2010
Wintertourismus 2011 9/2011

Tourismus (Fortsetzung)	
Tourismus (Fortsetzung) Sommertourismus 2011	1/2012
Wintertourismus 2012	9/2012
Sommertourismus 2012	1/2013
Wintertourismus 2013	8/2013
Sommertourismus 2013	2/2014
Wintertourismus 2014	10/2014
Sommertourismus 2014	1/2015
Wintertourismus 2015	9/2015
Sommertourismus 2015	1/2016
Wintertourismus 2016	10/2016
Sommertourismus 2016	1/2017
Wintertourismus 2017	6/2017
Sommertourismus 2017	1/2018
Wintertourismus 2018	8/2018
Sommertourismus 2018	1/2019
Wintertourismus 2019	7/2019
Sommertourismus 2019	10/2019
Wintertourismus 2020	9/2020
Sommertourismus 2020	1/2021
Sommertourismus 2021	1/2022
Sommertourismus 2022	1/2023
Sommertourismus 2023	1/2024
Sommertourismus 2024	1/2025
Wintertourismus 2024/25	6/2025
Tourismus (Zeitreihenserie)	
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ,	0/1000
FVJ, KLJ 1980 –1989	9/1999
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ,	
EVI VI I 1000 1000	10/1000
FVJ, KLJ 1989 –1999	10/1999
	10/1999
Unfallgeschehen, Straßenverkehr	10/1999 in jedem Heft
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft 1/1987
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft 1/1987 3/1989
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 Alpinunfälle, 1985 und 1986	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 Alpinunfälle, 1985 und 1986 Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989 Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990 Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus) Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1991	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994 7/1995
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994 7/1995 8/1996
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 Alpinunfälle, 1985 und 1986 Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989 Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990 Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus) Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1991 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992 Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best. Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995 Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, 1981 bis 1995	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994 7/1995 8/1996
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 Alpinunfälle, 1985 und 1986. Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989 Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990 Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus) Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1991 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992 Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best. Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995 Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, 1981 bis 1995 Steiermark bezirksweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994 7/1995 8/1996 2/1997 2/1997
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 Alpinunfälle, 1985 und 1986	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994 7/1995 8/1996 2/1997 2/1997 8/1997
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 Alpinunfälle, 1985 und 1986	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994 7/1995 8/1996 2/1997 2/1997 8/1997 6/1998
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 Alpinunfälle, 1985 und 1986	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994 7/1995 8/1996 2/1997 2/1997 8/1997 6/1998 11/1999
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 Alpinunfälle, 1985 und 1986	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994 7/1995 8/1996 2/1997 2/1997 8/1997 6/1998 11/1999 11/1999
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 Alpinunfälle, 1985 und 1986	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994 7/1995 8/1996 2/1997 2/1997 8/1997 6/1998 11/1999 11/1999 12/2000
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 Alpinunfälle, 1985 und 1986	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994 7/1995 8/1996 2/1997 2/1997 8/1997 6/1998 11/1999 11/1999 12/2000 12/2000
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 Alpinunfälle, 1985 und 1986. Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989. Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990. Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus) Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1991. Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992 Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best. Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995 Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, 1981 bis 1995 Steiermark bezirksweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995. Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1996 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1997 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1998 Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert Straßenverkehr 1999, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 1999 Unfallgeschehen im Privatbereich, Freizeit, Sport. Straßenverkehr 2000, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994 7/1995 8/1996 2/1997 2/1997 2/1997 8/1997 6/1998 11/1999 11/1999 12/2000 12/2000 6/2001
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 Alpinunfälle, 1985 und 1986. Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989 Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990 Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus) Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfalle, Verunglückte, 1981 bis 1991 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992 Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995 Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, 1981 bis 1995 Steiermark bezirksweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1996 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1997 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1998 Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert Straßenverkehr 1999, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 1999 Unfallgeschehen im Privatbereich, Freizeit, Sport Straßenverkehr 2000, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000 Straßenverkehr 2001, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994 7/1995 8/1996 2/1997 2/1997 8/1997 6/1998 11/1999 11/1999 12/2000 12/2000 6/2001 4/2002
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 Alpinunfälle, 1985 und 1986 Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989 Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990 Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus) Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1991 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992 Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best. Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995 Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, 1981 bis 1995 Steiermark bezirksweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1996 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1997 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1998 Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert Straßenverkehr 1999, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 1999 Unfallgeschehen im Privatbereich, Freizeit, Sport. Straßenverkehr 2000, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000 Straßenverkehr 2001, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2001 Straßenverkehr 2002, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2001	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994 7/1995 8/1996 2/1997 2/1997 8/1997 6/1998 11/1999 11/1999 12/2000 12/2000 6/2001 4/2002 10/2003
Unfallgeschehen, Straßenverkehr Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 Alpinunfälle, 1985 und 1986. Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989 Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990 Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus) Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfalle, Verunglückte, 1981 bis 1991 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992 Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995 Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, 1981 bis 1995 Steiermark bezirksweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1996 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1997 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1998 Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert Straßenverkehr 1999, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 1999 Unfallgeschehen im Privatbereich, Freizeit, Sport Straßenverkehr 2000, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000 Straßenverkehr 2001, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000	in jedem Heft 1/1987 3/1989 2/1990 2/1991 4/1991 BEZ 1981 -1991 3/1993 5/1994 5/1994 7/1995 8/1996 2/1997 2/1997 8/1997 6/1998 11/1999 11/1999 12/2000 12/2000 6/2001 4/2002

Hufallgooghahan Stuatannahu (Fautastgung)	
Unfallgeschehen, Straßenverkehr (Fortsetzung) Straßenverkehr 2005, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2005	8/2006
Straßenverkehr 2006, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2006	8/2007 4/2008
Straßenverkehr 2007, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2007	
Straßenverkehr 2008, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2008 Straßenverkehr 2009, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2009	4/2009 4/2010
Straßenverkehr 2010, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2010	4/2011
Straßenverkehr 2011, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2011	4/2012
Straßenverkehr 2012 und 2013, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2012 und 2013	6/2014
Straßenverkehr 2014, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2014	5/2015
Straßenverkehr 2015, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2015	7/2016
Straßenverkehr 2016, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2016	4/2017
Straßenverkehr 2017, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2017	6/2018
Straßenverkehr 2018, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2018	4/2019
Straßenverkehr 2019, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2019	6/2020
Straßenverkehr 2020, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2020	5/2021
Straßenverkehr 2021, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2021	4/2022
Straßenverkehr 2022, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2022	5/2023
Straßenverkehr 2023, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2023	4/2024
Straßenverkehr 2024, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2024	3/2025
Wahlen	
Landtagswahl 1981	1982
Landtagswahl 1986	1987
Landtagswahl 1991	1991
Landtagswahl 1995, Erstauswertung	1995
Landtagswahl 1995, Dokumentation	1996
Landtagswahl 2000, Erstauswertung	8/2000
Landtagswahl 2000, Dokumentation	11/2000
Landtagswahl 2005, Erstauswertung	7/2005
Landtagswahl 2005, Dokumentation	10/2005
Landtagswahl 2010, Erstauswertung	10/2010
Landtagswahl 2010, Dokumentation	12/2010
Landtagswahl 2015, Erstauswertung	4/2015
Landtagswahl 2019, Dokumentation	08/2019
Landtagswahl 2024, Dokumentation	09/2024
Wohnbau	
Wohnbaustatistik 1987	1/1989
Wohnbaustatistik 1988	3/1989
Wohnbaustatistik 1989	3/1990
Wohnbaustatistik 1990 mit vorläufigen Ergebnissen der	
Häuser- u. Wohnungszählung 1991	3/1991
Häuser- u. Wohnungszählung 1991, Hauptergebnisse	3/1992
Wohnbaustatistik 1991 mit Bezirksergebnissen	3/1992
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Wohnbaustatistik 1992 mit Bezirksergebnissen	3/1993
Häuser- und Wohnungszählung 1991, Steiermark	1994
Wohnbaustatistik 1993 mit Bezirksergebnissen	5/1994
Wohnbaustatistik 1994	7/1995
Wohnbaustatistik 1995	8/1996
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1995	2/1997
Wohnbaustatistik 1996	8/1997
Wohnbaustatistik 1997	6/1998
Wohnbaustatistik 1998	6/1999
Wohnbaustatistik 1999	13/2000
Wohnbaustatistik 2000	10/2001
Wohnbaustatistik 2001	7/2002
Wohnbaustatistik 2002	10/2003